

Spezifikation XSchule

Version 0.2

Fassung: 22. Februar 2022

Herausgeber: Land Sachsen-Anhalt

Bezugsort: http://xschule.digital/def/xschule/0.2/spec/spezifikation_0.2.pdf

Inhaltsverzeichnis

I Uberblick	
Vorwort	3
Vision XSchule	3
Einleitung	5
I.1 Hintergrund zu XSchule	5
I.2 Schuljourney	
I.3 Kernanwendungsfälle	
I.3.1 Schulwechsel in der Primarstufe	
I.3.2 Ausstellen des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife (Abiturzeugnis)	
Aufbau der Spezifikation	
Vorgehen zur Erarbeitung	
Bestandteile des Standards	
II Allgemeines	
II.A Eingebundene externe Modelle	
II.A.1	
II.A.2 XBildung	
II.A.3 XOEV-Bibliothek	
II.1 Der Baukasten	
II.1.1 Bemerkung	
II.1.2 Qualifikation	
II.1.3 Schulkurs	
II.1.4 Zeugnis	
II.1.5 ArtDerHZB	
II.1.6 Fremdsprache	
II.1.7 Pruefungsergebnis	
II.1.8 Schueler	
II.1.9 BesuchteSchule	
II.1.10 Schule	
II.1.11 AufnehmendeSchule	. 24
II.1.12 SchulformspezifischeZusatzdaten	
II.1.13 Schuljahrgang	
II.1.14 Einschulung	
II.1.15 Sorgeberechtigter	
II.1.16 Daten zum gesetzlichen Vertreter	
II.1.17 Unterrichtsteilnahme	29
II.1.18 Impfschutz	. 29
II.1.19 Auskunftssperre	. 30
II.1.20 SchuelerReisender	. 31
II.1.21 NotenuebersichtUndZeugnis	. 32
II.1.22 Codes und Codelisten	
III Anhänge	. 41
III.A Übersicht über alle Nachweise	. 43
III.A.1 schueler.wechsel.0001	
III.A.2 schueler.zeugnis.0002	45
III.B Die Codelisten	
III.B.1 Codelisten	. 49
III.C Glossar	79



I Überblick

Vorwort



Vision XSchule

Ende 2025 kommt der deutschlandweit einheitliche Datenstandard XSchule im Schulwesen zum Einsatz. Als anerkannter Interoperabilitätsstand wird er 2022 auf die Standardisierungsagenda des IT-Planungsrates gehoben, 2023 pilotiert, 2024 in die Fläche gebracht und mit Übergangszeitraum vom IT-Planungsrat für die Geltungsbereiche "digitales Schulzeugnis" und "Datensatz für Schulwechsel" zur Nutzung verpflichtend eingeführt.

Die Hersteller von Schulverwaltungssystemen haben für ausgewiesene OZG-Anwendungsfälle ihre Schnittstellen auf den definierten und erprobten Interoperabilitätsstandard XSchule angepasst. Dadurch können zahlreiche Leistungen des OZG-Katalogs in der Lebenslage Schule im sog. "Once Only-Reifegrad" digital abgebildet werden. Schulzeugnisse werden als digitale Bildungsnachweis zusätzlich zum analogen Original in digitaler, signierter und maschinenverarbeitbarer Form dem Schüler ausgehändigt und oder in ein Bildungsrepository eingestellt. Diese Zeugnisse zeichnen sich durch eine Kongruenz zwischen der Präsentationsebene (PDF bzw. PDF/A) und den zugehörigen Metadaten aus. Bewerbungen sind durch wegfallende Beglaubigungen, kostenlose Kopien von Dateien und ausfallende Rücksendungen von Originalurkunden medienbruchfrei und kostengünstig möglich. Im möglichen Fall eines später bekanntwerdenden Betrugs oder bei nachträglicher Aberkennung von akademischen Titeln können diese Bildungszertifikate für alle Konsumenten (Hochschulen, Unternehmen, Behörden) nachvollziehbar widerrufen werden.

Schulakten liegen in digitaler Form vor und berücksichtigen das Konzept des lebenslangen Lernens. Der durch Schulanmeldung, Schulwechsel oder Übergänge in andere Lebenslagen notwendige Datenerhebungsaufwand wird für die Beteiligten im Datenaustausch möglichst geringgehalten: Das impliziert einen geringeren Aufwand für Schüler, ihre Sorgeberechtigten, Schulen und Schulbehörden, da die – im gemeinsamen Standard XSchule – abgestimmten Datenumfänge in vorgegebener Qualität importiert, validiert und verarbeitet werden können.

Die Interoperabilität zu einer dann bestehenden modernisierten und vernetzten Basisregisterlandschaft (Melderegister, Personenstandsregister, Identifikationsnummernregister, BAföG-Register, Datenschutz-cockpit, Komponenten für den Nachweisabruf sowie ggf. zentrale Sorgerechtsregister) wird während der Schaffung des gemeinsamen Kerns berücksichtigt und fortlaufend fortgeschrieben.

Das Fachmodul XSchule gliedert sich gemeinsam mit weiteren bildungsbezogenen Fachmodulen wie z.B. "XHochschule" in ein übergeordnetes Basismodul "XBildung" ein.

Einleitung



I.1 Hintergrund zu XSchule

XSchule ist ein vom IT-Planungsrat auf die Standardisierungsagenda gehobenes, die Lebenslage Schule betreffendes Standardisierungsvorhaben des Landes Sachsen-Anhalt und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

Als XSchule wird ein XML-basierter Standard für den Datenaustausch bezeichnet, der das Schulwesen in den Blick nimmt. Das Ziel des Vorhabens ist es, dass alle Akteur:innen im Schulwesen (z.B. Schulen, Schulbehörden, Landesministerien) elektronische Daten bundesländerübergreifend standardisiert untereinander austauschen. Dadurch sollen sowohl die genannten Akteur:innen sowie auch Bildungsteilnehmer:innnen (z.B. Schüler:innen und ihre Erziehungsberechtigte) entlastet werden – etwa in dem Bildungsnachweise digital eingereicht, maschinell verarbeitet und überprüft werden können. Durch die digitale Abbildung von Bildungsnachweisen (z.B. allgemeine Hochschulreife) können auch Akteur:innen in weiteren Lebenslagen von XSchule profitieren, in denen sie entlastet und die bestehenden Prozesse verschnellert werden.

Konkret bildet XSchule als XÖV-konformer Datenaustauschstandard auf semantischer Ebene die, für die gewählten Anwendungsfälle (vgl. Kapitel I.3) relevanten, Datenfelder ab. Für ein digitales Schulzeugnis werden hierfür u.a. Codelisten für Fächer, Codelisten für die Leistungsbewertung oder Datenfelder für die Beschreibung des Lernenden definiert oder nachgenutzt.

XSchule stellt neben XHochschule ein weiteres Fachmodul von XBildung dar. Dieses übergreifende Basismodul regelt diejenigen Aspekte, die für mindestens zwei seiner Fachmodule von Relevanz sind. Aufgrund dessen kann in einigen Fälle des XSchule-Datenaustauschstandards auf XBildung referenziert werden und die Notwendigkeit eines XSchule-spezifischen Datenfeldes entfällt. Somit kann auf übergreifender Ebene – dem Bildungswesen – Interoperabilität gewährleistet werden.

Die Grundlage dieses Vorhabens bildet das Onlinezugangsgesetz (OZG), das im August 2017 in Kraft getreten ist. Das OZG verpflichtet alle deutschen Behörden und damit auch Schulen ihre Verwaltungsdienstleistungen bis zum Ende des Jahres 2022 digital anzubieten.

Als Vorhaben der Federführung im OZG-Themenfeld Bildung das Land Sachsen-Anhalt und das Bundesministerium für Bildung und Forschung wurde der Standardisierungsbedarf beschrieben und mit den einzelnen Bundesländern in virtuellen Workshops abgestimmt. Die Bedarfsbeschreibung wurde zur 36. Sitzung des IT-Planungsrates am 29. Oktober 2021 eingereicht und beschreibt den Bedarf eines XÖV-konformen Datenaustausch im deutschen Schulwesen. XSchule wurde in Folge der 36. Sitzung des IT-Planungsrates als Standardisierungsbedarf aufgenommen (vgl. Beschluss 2021/42).

I.2 Schuljourney

Die Schuljourney beschreibt die Reise von Schüler:innen entlang der Lebenslage Schule durch das Schulverwaltungswesen. Die Journey ermöglicht einen umfassenden Überblick über die Aktivitäten im Schulverwaltungswesen und ermöglicht die Identifikation von Standardisierungspotentialen.

Die folgende Abbildung stellt die Schuljourney nach dem heutigen Wissenstand dar. Diese ist grob in fünf Bereiche untergliedert, die Phasen der Anmeldung und des Schulbesuchs eines Schülers oder einer Schülerin entsprechen. Diese Phasen werden beim Besuch einer einzelnen Schule durchlaufen. Jeder

Phase sind verschiedene Stationen untergeordnet. Für den Besuch einer anderen Schule – z.B. nach dem Abschluss der Grundschule und dem anschließenden Besuch einer weiterführenden Schule – wird die Journey erneut durchlaufen.

Folgende 5 Bereiche umfasst die Schuljourney:

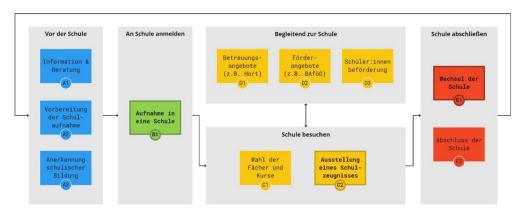
- In Bereich A befinden sich die Stationen vor dem Besuch einer Schule. Dies sind Information und Beratung von Schüler:innen bzw. deren Erziehungsberechtigen (A1) beispielsweise zu Schulsystem, zur Schullaufbahn, zur Aufnahme in eine Schule und zur Berufsorientierung statt. Bei A2 finden vorbereitende Maßnahmen zur Schulaufnahme wie die Einschulungsuntersuchung für die Grundschule oder die Feststellung eines sonderpädagogischen Förderbedarfs statt. Außerdem kann eine Anerkennung schulischer Bildung (A3) bei ausländischen Zeugnissen oder anderweitig erbrachten Leistungen stattfinden.
- Im Bereich B findet die Aufnahme in eine Schule statt (B1). Die Schulform kann dabei von Grundschule über weiterführende und berufsbildende Schulen bis hin zu Förderschulen oder Schulen im Ausland reichen.
- Während des Schulbesuchs in Bereich C findet die Wahl der Fächer und Kurse (C1) für die unterschiedlichen Bildungsprofile der Schüler:innen und Schulen statt. Außerdem werden während des Schulbesuchs bei C2 verschiedene Arten von Zeugnissen ausgestellt.
- Begleitend zur Schule (Bereich D) können bei D1 Betreuungen wie die Hortbetreuung stattfinden. Außerdem können finanzielle und inhaltliche Förderungen wie das BAföG oder Nachhilfeunterricht angeboten werden (D2). D3 bildet die Schüler:innenbeförderung ab.
- Zum Abschluss der Schule in Bereich E kann die Schule entweder gewechselt werden (E1) beispielsweise aufgrund eines Wechsels des Schulbezirks oder der Schulform – oder der Schulbesuch mit oder ohne Schulabschluss beendet werden (E2).

Die Bereiche der Journey müssen nicht immer notwendigerweise in der hier angegebenen Reihenfolge stattfinden. So kann die Station A1 Information und Beratung für eine neue bzw. zukünftige Schule bereits erfolgen, auch während sich der Schüler:innen aktuell in dem Bereich C "Schule besuchen" befindet. Zudem müssen nicht alle Bereiche oder Stationen zwingend durchlaufen werden, wie beispielsweise die Stationen in dem Bereich D "Begleitend zur Schule" (D1 Betreuungsangebote, D2 Förderangebote, etc.). Grundsätzlich lassen sich die Stationen jedoch in den hier dargestellten Phasen verorten.

Eine detaillierte Übersicht der Stationen, ihre Beschreibungen und zugeordneten LeiKa-Leistung befindet sich im Anhang IV.1.

Abbildung 1: Schuljourney aus Sicht von Schüler:innen

Die in Bildungsjourney, die u.a. in der Spezifikation von XBildung dargestellt wird, wird von der Schuljourney nicht abgelöst, sondern stattdessen für die Lebenslage Schule feinspezifiziert.



I.3 Kernanwendungsfälle

Auf Basis der Schuljourney und der Priorisierung der darin verorteten LeiKa-Leistungen (z.B. Priorität der Leistungen aufgrund von Relevanz für Übertritt in weitere Lebenslagen, Häufigkeit der Anwendungsfälle, etc.) wurden sog. Kernanwendungsfälle identifiziert. Diese sollen priorisiert in dem XSchule-Datenaustauschmodell abgebildet werden. Sukzessive sollen dann mehr und mehr Anwendungsfälle in XSchule enthalten sein.

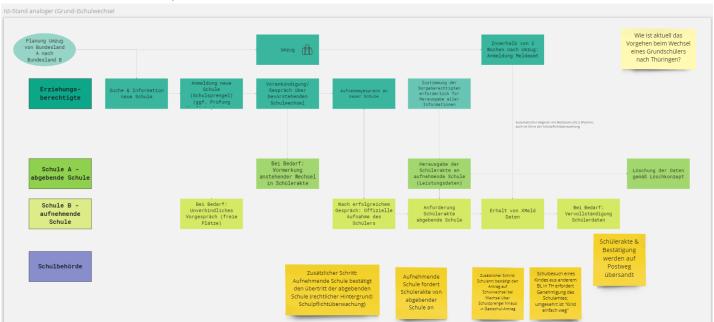
Die Kernanwendungsfälle sind der Schulwechsel in der Primarstufe sowie das Ausstellen des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife (Abiturzeugnis).

I.3.1 Schulwechsel in der Primarstufe

Während des Besuchs der Primarstufe ist initial kein Wechsel der Schule vorgesehen.

Falls aus verschiedenen Gründen (z.B. Umzug) ein (bundesländerübergreifender) Schulwechsel erforderlich ist, stellt sich der vorliegende Ist-Stand wie folgt dar: Zunächst müssen die Erziehungsberechtigten des Kindes dieses an der neuen Schule anmelden (ggf. unter Berücksichtigung der Schulsprengel) und hier alle notwendigen Unterlagen analog vorlegen. Sofern sich die Erziehungsberechtigten wie gesetzlich vorgesehen innerhalb von 2 Woche nach Umzug bei der zuständigen Meldebehörde ummelden, wird auch die neue/aufnehmende Schule mithilfe eines regelmäßigen Abzug von XMeld über das schulpflichtige Kind informiert und könnte dann ebenfalls auf die Erziehungsberechtigten zukommen (mit der Bitte um Schulanmeldung). Um das Kind an die Schule aufnehmen zu können, fordert die neue/aufnehmende Schule in der Regel die Schüler:innenakte bei der alten/abgebenden Schule an, welche diese dann in der Regel postalisch versendet. Hierbei gehen einige Informationen verloren, die aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht übergeben werden (z.B. sensible Daten wie medizinische Informationen, Konfession, etc.). Falls diese erforderlich sind, müssen die Erziehungsberechtigen diese Informationen erneut bereitstellen. Nur wenn die Erziehungsberechtigen explizit zustimmen, kann die gesamte Schüler:innenakte inklusive aller sensiblen Daten an die neue/aufnehmende Schule übermittelt werden.

Skizzierter Ist-Stand des bundesländerübergreifenden Schulwechsels (abgestimmt im Arbeitskreis Berlin-Hessen-XSchule)



1.3.2 Ausstellen des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife (Abiturzeugnis)

Den Schüler:innen wird nach erfolgreichem Abschluss der Sekundarstufe II das Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife ausgestellt. Dieses Zeugnis ermöglicht ihnen dann den Übertritt in weitere Lebenslagen, wie beispielsweise in die Lebenslage Studium durch die Bewerbung an Universitäten und Hochschulen oder den Übergang in den Beruf durch die Bewerbung bei potenziellen Arbeitgebern. Für die Ausstellung des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife ist - wie für alle Schulzeugnisse - kein Antrag notwendig. Die primären Akteur:innen für diesen Anwendungsfall sind die Schulen als ausstellende Instanz sowie die Schüler:innen als Empfänger. Unten abgebildet ist ein Muster des Zeugnisses, das mithilfe von XSchule maschinell lesbar abgebildet werden soll.

ZEUGNIS DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE

Frau/Herr I. Qualifikation im Block I (Qualifikationsphase) II. Qualifikation im Block II (Prüfungsbereich) Punktzahlen der Kurse rüfungsfach 11/1 11/2 12/1 EII= III. Gesamtqualifikation tens 300. höchstens 900 Punkte Gesamtpunktzahl (EI+EII) Durchschnittsnote IV. Fremdsprachen® 1. Fremdsprache: 2. Fremdsprache: Facharbeit Punktsumme 35 Kurse und ggf. Facharbeit) Dieses Zeugnis schließt das Latinum / das Große Latinum und das Graecum ein. P #40 # EI: V. Bemerkungen Ort und Datum (Dienstsiegel der Schule) Die / Der Vorsitzende der Prüfungskommission Die Schulleiterin / Der Schulleiter Für die Umrechnung der Noten in Punkte gilt folgender Schlüssel: | Notenstufe | sehr gut (1) | gut (2) | befriedigend (3) | ausreichend (4) | mangelhaft (5) | Punktzahl | 15 | 14 | 13 | 12 | 11 | 10 | 09 | 08 | 07 | 06 | 05 | 04 | 03 | 02 | 01 | (1) Die drei grau unterlegten Fächer sind Leistungsflicher, alle anderen Fächer sind Grundfächer. (2) Das Leistungsfach wird zwelfach gewichtet. (3) Grundfursse den incht in de Qualifikation eingebracht werden, sind in Klammern gesetzt. "(1)"- dieses Grundfach wurde freiwillig außerhalb der Pflich (4) Bei fürn Prütungsflichern, bzw. falls eine Besondere Lernleistung (BLL) eingebracht wird, werden die Prütungsergebnisse vierfach gewichtet, anderm (5) in der ersten und zwellen Fremdsprache ist Unternicht in dem für den Erwerto der Allgemeinen Hochschulteile erforzeinlichen Umfang besucht worder (6) Erreichtes Newsau auf der Grundfage des Gemeinsmens Europäsichen Rederenzahmers für Sprachen" (GER.)

Aufbau der Spezifikation

Das vorliegende Dokument ist in drei Teile gegliedert. XSchule besteht im Wesentlichen aus Prozessund Nachweisdefinitionen. Das einleitende Kapitel zeigt außerdem den Hintergrund XSchule auf und

Einleitung

stellt die Schuljourney dar. Darüber hinaus werden die Anwendungsfälle Schulwechsel in der Primarstufe sowie Ausstellen des Abiturzeugnisses beschrieben. Das darauffolgende Kapitel ist das inhaltliche Kapitel zu den fachlichen Modellierungen mit Metadaten-Strukturen für die initial abgebildeten (Kern-)Anwendungsfälle. Zuletzt werden in dem Glossar alle verwendeten Fachtermini erläutert und im Anhang u.a. konkrete Werte aus der KMK-Schulstatistik oder eigens geschaffene Wertelisten zur Verfügung gestellt.

Vorgehen zur Erarbeitung

Das Vorgehen bei der Erarbeitung des Datenaustauschformates XSchule ist transparent und partizipativ. Bereits zu Beginn der Vorarbeiten von XSchule wurden alle Bildungsministerien der Länder über gemeinsame virtuelle (Bundesländer-)Workshops einbezogen und weitere, relevanten Stakeholder aktiv informiert (z.B. mithilfe eines monatlich erscheinenden Newsletters, Durchführung von übergreifenden Veranstaltungen, etc.). Diese Vorarbeiten wurden in einer Standardisierungsstrategie (Vorstudie) zusammengeführt und die Strategie in einer offenen Kommentierungsphase entsprechend abgestimmt. Auf die Vorstudie aufbauend wurde mit der Dokumentation des Standardisierungsbedarfes (Bedarfsbeschreibung) und die hier angestellte erste Bearbeitung des Bedarfs durch Aufnahme entsprechender Umsetzungsarbeiten begonnen. Für das Jahr 2022 sind daran anknüpfend themenspezifische Standardisierungsmeetings geplant, in denen die ersten Anwendungsfälle und Anforderungen an den Datenaustausch im Schulwesen analysiert und der Fokus von XSchule geschärft wird. Das methodische Vorgehen der Datenmodellierung ist an zwei bewährten Methodiken angelehnt:

- · deutsches XÖV-Vorgehen und
- · europäische Methodik der Entwicklung von Core Vocabularies.

Beiden Methoden gemeinsam ist die modellgetriebene Spezifikationsentwicklung, transparente Erarbeitung durch Veröffentlichung von Änderungsanmerkungen, der Aspekt der starken Nachnutzung von bereits Bewährten und die Verwendung von nicht-proprietären zukunftssicheren und freien Technologien wie etwa des W3C Technology Stacks (XML, XSD; Schematron). Die Spezifikation XSchule als Fachmodul des Basismoduls XBildung versucht die Komplexität im Bildungswesen, soweit wie dies möglich ist, abzubilden. Zugunsten von Interoperabilität zwischen den Fachverfahren im Schulwesen können nicht alle Länderspezifika Berücksichtigung finden. Dazu ist der Einsatz von abgestimmten harmonisierten Interoperabilitätsartefakten wie gemeinsame Datenmodelle, Wertelisten und Datentypen notwendig. Es gilt vor dem Hintergrund des Bildungsföderalismus in Deutschland und unter Wahrung der Autonomie der Bundesländer im Schulwesen der Grundsatz "So viel Vielfalt wie möglich bei so viel Einheit wie nötig".

Bestandteile des Standards

- · Spezifikationsdokument
- · XML Schema-Definitionen
- Codelisten
- Beispielnachweise
- · Schematron-Regeln



II Allgemeines

II.A Eingebundene externe Modelle



Folgende externe Modelle werden in dieser Spezifikation verwendet und sind auf den XÖV-Webseiten (siehe http://www.xoev.de/de/produkte) oder im XRepository (siehe http://www.xrepository.de) veröffentlicht:

II.A.1

XInneres-Basismodul; Version 8

Folgende Datentypen aus dem externen Modell werden in dieser Spezifikation verwendet:

- · Meldeanschrift.Wohnort
- · Tagesdatum
- · TeilbekanntesDatumMitUnbekannt

II.A.2 XBildung

XBildung; Version 0.9

Folgende Datentypen aus dem externen Modell werden in dieser Spezifikation verwendet:

- Benotung
- Bildungseinrichtung
- Bildungsnachweis
- Code.ArtDerHZB
- · Code.ArtDerPruefung
- · Code.ArtDerSchule
- · Code.Bewertungsschema
- Code.Language
- · Code.LanguageLevel
- · Identifikation
- Kommunikation
- Kurs
- Meldeanschrift
- NameNatuerlichePerson
- NatuerlichePerson
- Zeitraum

II.A.3 XOEV-Bibliothek

XOEV-Bibliothek; Fassung 2021-12-15

Folgende Datentypen aus dem externen Modell werden in dieser Spezifikation verwendet:

- Code
- datatypeC

II.1 Der Baukasten

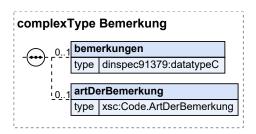


II.1.1 Bemerkung

Typ: Bemerkung

Der Wert Bemerkung beinhaltet Angaben zu weiterführenden Lernen bzw. Engagement mit direktem Schulbezug, die aber nicht einzelnen Fächern zugeordnet sind. Darunter fallen können etwa die Teilnahme an Förderunterricht, freiwilligen Arbeitsgemeinschaften oder Schülerwettbewerben. Bsp. "Teilnahme an Jugend Forscht".

Abbildung II.1.1. Bemerkung



Kindelemente von Bemerkung						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
bemerkungen	datatypeC	01	II.A.3	13		
die aber nicht einzelnen Fächern zugeor	Das Feld Bemerkung beinhaltet Angaben zu weiterführenden Lernen bzw. Engagement mit direktem Schulbezug, die aber nicht einzelnen Fächern zugeordnet sind. Darunter fallen können etwa die Teilnahme an Förderunterricht, freiwilligen Arbeitsgemeinschaften oder Schülerwettbewerben. Bsp. "Teilnahme an Jugend Forscht"					

artDerBemerkung	Code.ArtDerBemerkung	01	II.1.22.2.	36
			10	
Dia Antalan Danasahanan milatan alausah	la como esta contra contra la contra Deconso al consecuencia de consta la co			

Die Art der Bemerkung gibt an ob es sich um standardisierte Bemerkungen handelt, oder nicht.

II.1.1.1 Nutzung des Datentyps

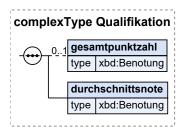
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002

II.1.2 Qualifikation

Typ: Qualifikation

Die Klasse Qualifikation fasst die erreichte Gesamtpunktzahl und die ermittelte Durchschnittsnote zusammen.

Abbildung II.1.2. Qualifikation



Kindelemente von Qualifikation					
Kindelement Typ Anz. Ref. Seite					
gesamtpunktzahl	Benotung	01	II.A.2	13	
Angaben zur erreichten Gesar	ntpunktzahl aus allen erbrachten Leistu	ngen.	'		
durchschnittsnote	Benotung	1	II.A.2	13	
Angaben zu der ermittelten Du	ırchschnittsnote aus allen erbrachten Le	eistungen.	,		

II.1.2.1 Nutzung des Datentyps

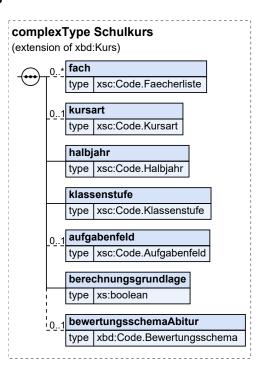
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002

II.1.3 Schulkurs

Typ: Schulkurs

Der Wert Leistung fasst die erbrachten Leistungen der Lernenden eines bestimmten Bildungsabschlusses zusammen.

Abbildung II.1.3. Schulkurs



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps Kurs (siehe Abschnitt II.A.2 auf Seite 13).

	Kindelemente von Schulkurs				
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite	
fach	Code.Faecherliste	0n	II.1.22.2. 2	34	
Der Schlüsselwert der Leistung.			1	J	
kursart	Code.Kursart	01	II.1.22.2. 6	35	
Die Leistung kann in einer bestimmen k tungskurs unterschieden.	Kursart erbracht werden. Die Kursarten werden	zwische	n Grund- u	nd Leis	
halbjahr	Code.Halbjahr	1	II.1.22.2. 3	34	
Der Schulkurs kann im ersten oder zwe	iten Halbjahr des Schuljahres stattfinden.		1		
klassenstufe	Code.Klassenstufe	1	II.1.22.2. 11	36	
Hier können Angaben zur Klassenstufe	angegeben werden.		1	J	
aufgabenfeld	Code.Aufgabenfeld	01	II.1.22.2. 20	39	
bzw. im Ersatzfach gelten jeweils die	n verschiedenen Aufgabenfelder. Für den U Bestimmungen der Länder. Quelle: https://wv 2/1972_07_07-VB-gymnasiale-Oberstufe-Abitu	vw.kmk.d	rg/fileadm		
berechnungsgrundlage	xs:boolean	1			
Gibt an, ob in diesen Halbjahr eine Leis	tung erbracht wurde.			,	
bewertungsschemaAbitur	Code.Bewertungsschema	01	II.A.2	13	
	KMK Beschluss zur Umsetzung der Noten in F nd der Abbildung der Note in Wortschrift.	Punkte gi	bt Aufschlı	ıss übe	

II.1.3.1 Nutzung des Datentyps

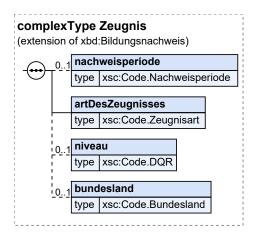
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002

II.1.4 Zeugnis

Typ: Zeugnis

Mit dem Bildungsnachweis wird ein Bildungsabschluss nachgewiesen.

Abbildung II.1.4. Zeugnis



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps Bildungsnachweis (siehe Abschnitt II.A.2 auf Seite 13).

	Kindelemente von Zeugnis					
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
nachweisperiode	Code.Nachweisperiode	01	II.1.22.2. 7	35		
Die Nachweisperiode beinhaltet Angabe Halbjahr- bzw. "Volljahr"-Zeugnis).	en zum konkreten Gültigkeitszeitraum für das j	eweilige 2	Zeugnis (n	neistens		
artDesZeugnisses	Code.Zeugnisart	1	II.1.22.2. 9	36		
Die Art des Zeugnisses gibt an um welc	he Zeugnisart es sich handelt.					
niveau	Code.DQR	01	II.1.22.2. 19	39		
Hier können Angaben zum Niveau des	Bildungsnachweises gemacht werden.		J.			
bundesland	Code.Bundesland	01	II.1.22.2. 24	40		
Hier können Angaben zum Bundesland	als Ort der Austellung angegeben werden.	ı	ı	1		

II.1.4.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002

II.1.5 ArtDerHZB

Typ: ArtDerHZB

Gibt die Art der Hochschulzugangsberechtigung an. Bsp. http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDerHZB/03 für die allg. Hochschulberechtigung am Gymnasium.

Abbildung II.1.5. ArtDerHZB



	Kindelement von ArtDerHZB			
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
artDerHZB	Code.ArtDerHZB	01	II.A.2	13

Gibt die Art der Hochschulzugangsberechtigung an. Bsp. http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.7/code/ArtDer-HZB/03 für die allg. Hochschulzulassung am Gymnasium.

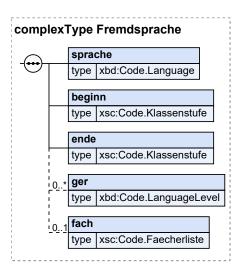
II.1.5.1 Nutzung des Datentyps

II.1.6 Fremdsprache

Typ: Fremdsprache

Der Wert Fremdsprache fasst die Angaben zu den Sprachen die abgelegt wurden zusammen.

Abbildung II.1.6. Fremdsprache



Kindelemente von Fremdsprache					
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite	
sprache	Code.Language	1	II.A.2	13	
Die Bezeichnung gibt Aufschluss über den Namen der Sprache, die abgelegt wurde.					
beginn	Code.Klassenstufe	1	II.1.22.2. 11	36	

Die Wert Beginn gibt Aufschluss über den Anfang der Fremdsprache. In den Anwendungsfällen Schulwechsel und beim Ausstellen eines Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisses besteht die Notwendigkeit eine Klassenstufe (1-13) angeben zu können.

	Kindelemente von Fremdsprache			
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
ende	Code.Klassenstufe	1	II.1.22.2. 11	36
	nluss über das Ende der Belegung einer Fremdspra llen eines Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisses bes önnen.			
ger	Code.LanguageLevel	0n	II.A.2	13
Für die medernen Fremde	sprachen schließt dieses Zeugnis Kompetenzen de	s Gemeinsamen	europäisch	
renzrahmens für Sprache	•			en Ref
	•	01	II.1.22.2. 2	,

II.1.6.1 Nutzung des Datentyps

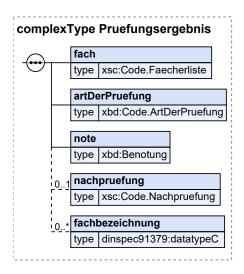
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002

II.1.7 Pruefungsergebnis

Typ: Pruefungsergebnis

Die Klasse Prüfungsergebnis fasst die Angaben zur den bei der Abiturprüfung abgelegten Prüfungen zusammen.

Abbildung II.1.7. Pruefungsergebnis



Kindelemente von Pruefungsergebnis						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
fach	Code.Faecherliste	1	II.1.22.2. 2	34		
Das Fach des Prüfungsergebnisses beschreibt den Namen des Faches in der die Abiturprüfung abgelegt wurde.						
artDerPruefung	Code.ArtDerPruefung	1	II.A.2	13		

	Kindelemente von Pruefungserge	bnis		
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
Die Art der Prüfung kann vers schriftlich oder mündlich abge	chiedene Ausprägungen haben. Bspw. kanr elegte Prüfung handelt.	n angegeben werde	n, ob es sich	um eine
note	Benotung	1	II.A.2	13
Die Benotungen der jeweiliger abgebildet.	n Prüfungen werden hier als Punkte und ode	er Note mit Verweis	auf ein Note	ensystem
nachpruefung	Code.Nachpruefung	01	II.1.22.2. 12	37
Die Codeliste gibt an, ob es s	ich um eine Nachprüfung freiwilliger oder ve	erpflichtender Art ha	ındelt.	
fachbezeichnung	datatypeC	0n	II.A.3	13
Für besondere Lernleistunger Kursbezeichnung gemacht we	n oder Fächer die nicht in der Fächerliste erden.	enthalten sind, könr	nen her Ang	aben zui

II.1.7.1 Nutzung des Datentyps

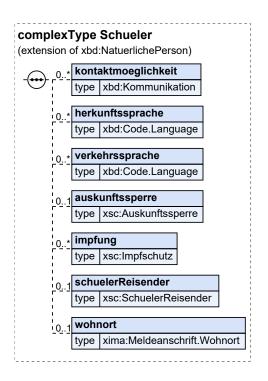
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002

II.1.8 Schueler

Typ: Schueler

Der Schüler ist eine natürliche Person welcher durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Hochschule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat, welche man mit Bildungsnachweisen (z.B. Zeugnis) beurkunden oder bescheinigen kann.

Abbildung II.1.8. Schueler



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps NatuerlichePerson (siehe Abschnitt II.A.2 auf Seite 13).

Kindelemente von Schueler						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
kontaktmoeglichkeit	Kommunikation	0n	II.A.2	13		
Die Kontaktmöglichkeit fasst Angaben zusammen.	über elektronische Kommunikationskanäle (z.B. Tel	efon, Fax,	E-Mail)		
herkunftssprache	Code.Language	0n	II.A.2	13		
Hier wird die Sprache angegeben, die e Sprache des Herkunftslandes.	eine Person als erstes erworben hat. In der Re	gel hand	delt es sicl	h um die		
verkehrssprache	Code.Language	0n	II.A.2	13		
Hier wird die Sprache angegeben, die v	orrangig im Haushalt des Kindes gesprochen v	vird.				
Dieses Element/Attribut hat den Wert "",	sofern kein anderer Wert übermittelt wird (def	ault-Wer	t).			
auskunftssperre	Auskunftssperre	01	II.1.19	30		
führen nie zu der Übermittlung einer "Ta ist nur Wert "true" zulässig (fixed-Wert).	I 1, 3 oder 11 vor, ist das Element zu übermit utsache, dass eine Auskunftssperre vorliegt"). I Die Daten des Kindes dürfen nur beauskunftet noch ein bedingter Sperrvermerk nach § 52 E	n diesen werden,	n Element/ wenn für	Ælement das Kind		
impfung	Impfschutz	0n	II.1.18	29		
Mit diesem Element werden Daten zu Ir	npfungen, bzw. Schutz des Schülers mitgeteilt			,		
schuelerReisender	SchuelerReisender	01	II.1.20	31		
Hier werden Angaben zu Schüler:innen oder über lange Zeiträume au	gemacht, die sich aufgrund der beruflichen Situa if Reisen befinden.	ation der	Sorgebere	echtigten		
wohnort	Meldeanschrift.Wohnort	01				
Es ist die postalische Wohnortsbezeich	nung anzugeben.	•				
Der Typ dieses Elements ist eine Einsc te 13).	hränkung des Basistyps string.Latin (sie	he Abscl	nnitt II.A.3	auf Sei-		

II.1.8.1 Nutzung des Datentyps

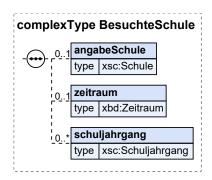
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001, 0002

II.1.9 BesuchteSchule

Typ: BesuchteSchule

Die Klasse Schule enthält für Bildungseinrichtungen entlang der Lebenslage Schule, Hochschule, berufliche Aus- und Weiterbildung allgemeine Angaben zu Organisationen, die einen Bildungsnachweis ausstellen. Eurovoc-Term: http://publications.europa.eu/resource/authority/eurovoc/873

Abbildung II.1.9. BesuchteSchule



Kir	Kindelemente von BesuchteSchule					
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
angabeSchule	Schule	01	II.1.10	23		
Hier können Angaben zur Schule gemacht werden.						
zeitraum	Zeitraum	01	II.A.2	13		
Der Wert Ende gibt Aufschluss über das	Ende des Besuchs der Schule.			·		
schuljahrgang	Schuljahrgang	0n	II.1.13	25		
Hier können Angaben zur Jahrgangsstu	lier können Angaben zur Jahrgangsstufe eines Kindes gemacht werden.					

II.1.9.1 Nutzung des Datentyps

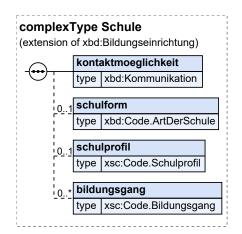
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.1.10 Schule

Typ: Schule

Die Klasse Schule enthält für Bildungseinrichtungen entlang der Lebenslage Schule, Hochschule, berufliche Aus- und Weiterbildung allgemeine Angaben zu Organisationen, die einen Bildungsnachweis ausstellen. Eurovoc-Term: http://publications.europa.eu/resource/authority/eurovoc/873

Abbildung II.1.10. Schule



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps Bildungseinrichtung (siehe Abschnitt II.A.2 auf Seite 13).

	Kindelemente von Schule			
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
kontaktmoeglichkeit	Kommunikation	1	II.A.2	13
Die Kontaktmöglichkeit fasst Angaben über elektronische Kommunikationskanäle (z.B. Telefon, Fax, E-Mail) zusammen.				
schulform	Code.ArtDerSchule	01	II.A.2	13
Art der Bildungseinrichtung (Schulen) gemäß Kultusministerkonferenz vom 15.12.2011.				
schulprofil	Code.Schulprofil	01	II.1.22.2. 14	37
Angabe der Festlegung einer Schule a Sollte keine Angabe möglich sein, wird o	uuf eine bestimmt Ausbildungsrichtung bzw. v der Grund dafür angegeben.	erschied	ene Schu	lzweige.
bildungsgang	Code.Bildungsgang	0n	II.1.22.2. 15	37
Angabe des Bildungsganges an einer S keine Angabe möglich sein, wird der Gr	chule. Das kann beispielsweise der G8 oder G und dafür angegeben.	9 Bildung	sgang sei	n. Sollte

II.1.10.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001, 0002

II.1.11 AufnehmendeSchule

Typ: AufnehmendeSchule

Die Klasse Schule enthält für Bildungseinrichtungen entlang der Lebenslage Schule, Hochschule, berufliche Aus- und Weiterbildung allgemeine Angaben zu Organisationen, die einen Bildungsnachweis ausstellen. Eurovoc-Term: http://publications.europa.eu/resource/authority/eurovoc/873

Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps Bildungseinrichtung (siehe Abschnitt II.A.2 auf Seite 13).

II.1.11.1 Nutzung des Datentyps

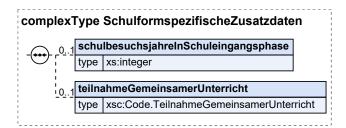
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.1.12 SchulformspezifischeZusatzdaten

Typ: SchulformspezifischeZusatzdaten

Angaben zu schulformspezifischen Zusatzdaten.

Abbildung II.1.11. SchulformspezifischeZusatzdaten



Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
schulbesuchsjahrelnSchuleingangs- phase	xs:integer	01		
Schulbesuchsjahre innerhalb der Schul	eingangsphase			,
teilnahmeGemeinsamerUnterricht	Code. TeilnahmeGemeinsamerUnterricht	01	II.1.22.2. 16	38

II.1.12.1 Nutzung des Datentyps

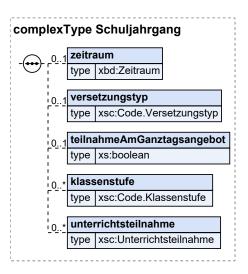
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.1.13 Schuljahrgang

Typ: Schuljahrgang

Hier können Angaben zur Jahrgangsstufe eines Kindes gemacht werden.

Abbildung II.1.12. Schuljahrgang



Kindelemente von Schuljahrgang					
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite	
zeitraum	Zeitraum	01	II.A.2	13	
Angabe des Zeitraumes, über den eine bestimmte Jahrgangsstufe besucht wurde.					
versetzungstyp	Code.Versetzungstyp	01	II.1.22.2. 13	37	
Hier werden Detailangaben zur Versetzung von einem Schuljahrgang in einen anderen gemacht. Sollte keine Angabe möglich sein, wird der Grund dafür angegeben.					
teilnahmeAmGanztagsangebot	xs:boolean	01			

Kindelemente von Schuljahrgang					
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite	
Hier kann angegeben werden, ob ein Kind an einem Ganztagesangebot teilgenommen hat oder nicht.					
klassenstufe	Code.Klassenstufe	0n	II.1.22.2. 11	36	
	fschluss über das Einsetzen der Fremdsprache es Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisses beste n.				
unterrichtsteilnahme	Unterrichtsteilnahme	0n	II.1.17	29	
Es können Angaben zu einer bestimmte	en Unterrichtsteilnahme gemacht werden.	*	*		

II.1.13.1 Nutzung des Datentyps

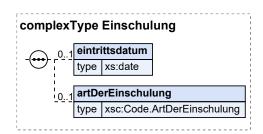
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.1.14 Einschulung

Typ: Einschulung

Hier können Angaben zur erstmaligen Aufnahme eines Kindes in die Schullaufbahn gemacht werden.

Abbildung II.1.13. Einschulung



Kindelemente von Einschulung						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
eintrittsdatum	xs:date	01				
Datum des Eintritts in die Schullaufbahn.						
artDerEinschulung	Code.ArtDerEinschulung	01	II.1.22.2. 17	38		
Hier muss eine Angabe zu De der Grund dafür angegeben.	tails der Schulaufnahme gemacht werden. Sollte	keine Auskunf	t möglich s	ein, wir		

II.1.14.1 Nutzung des Datentyps

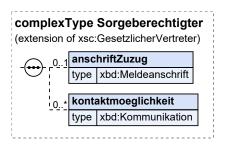
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.1.15 Sorgeberechtigter

Typ: Sorgeberechtigter

Hier können Angaben zum Personensorgeberechtigten des Schülers gemacht werden.

Abbildung II.1.14. Sorgeberechtigter



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps GesetzlicherVertreter (siehe Abschnitt II.1.16 auf Seite 27).

Kindelemente von Sorgeberechtigter						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
anschriftZuzug	Meldeanschrift	01	II.A.2	13		
Mit diesem Datentyp wird die Inlandsanschrift einer Person abgebildet. Er basiert auf der Anschrift des XInneres-Basismoduls.						
kontaktmoeglichkeit	Kommunikation	0n	II.A.2	13		
Die Kontaktmöglichkeit fasst Angaben über elektronische Kommunikationskanäle (z.B. Telefon, Fax, E-Mail) zusammen.						

II.1.15.1 Nutzung des Datentyps

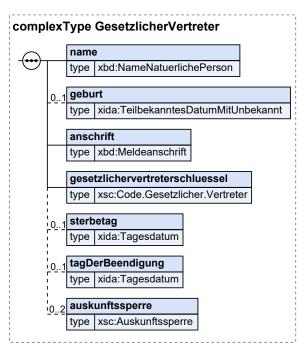
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.1.16 Daten zum gesetzlichen Vertreter

Typ: GesetzlicherVertreter

Mit diesem Datentyp werden die Daten des gesetzlichen Vertreters der betroffenen Person abgebildet.

Abbildung II.1.15. GesetzlicherVertreter



Kinde	elemente von GesetzlicherVertreter			
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
name	NameNatuerlichePerson	1	II.A.2	13
Mit diesem Element werden die Name	nsinformationen des gesetzlichen Vertreters	übermittelt		,
geburt	TeilbekanntesDatumMitUnbekannt	01	II.A.1	13
	Pertreter um eine natürliche Person handelt ters übermittelt. Bei einer juristischen Persor en.			
anschrift	Meldeanschrift	1	II.A.2	13
Mit diesem Element wird die Anschrift	des gesetzlichen Vertreters übermittelt.			
gesetzlichervertreterschluessel	Code.Gesetzlicher.Vertreter	1	II.1.22.2. 21	39
Mit diesem Element wird die Art der V	ertretung übermittelt.	1		,
sterbetag	Tagesdatum	01	II.A.1	13
Mit diesem Element wird das Datum d	es Sterbetages übermittelt.			
vorschrift zum Personenstandsgesetz	des Todes ein Zeitraum eingetragen (Nr. 31.2 (PStG-VwV) in der jeweils gültigen Fassung) inkt des Todes, einer Todeserklärung oder e	, so ist hier o	das zweite ((später
tagDerBeendigung	Tagesdatum	01	II.A.1	13
Mit diesem Element wird, sofern vorha Betreuungsverhältnis endet.	anden, das Datum übermittelt, an dem die g	esetzliche \	/ertretung	bzw. da
auskunftssperre	Auskunftssperre	02	II.1.19	30
auskunftssperre	Auskunftssperre Inftssperren zum gesetzlichen Vertreter übern			

II.1.16.1 Nutzung des Datentyps

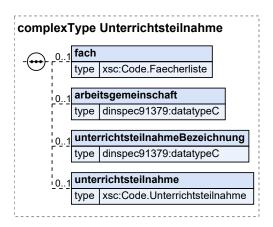
Von diesem Typ leiten ab: Sorgeberechtigter

II.1.17 Unterrichtsteilnahme

Typ: Unterrichtsteilnahme

Es können Angaben zu einer bestimmten Unterrichtsteilnahme gemacht werden.

Abbildung II.1.16. Unterrichtsteilnahme



Kindelemente von Unterrichtsteilnahme							
Kindelement	Typ Anz. Ref. S						
fach	Code.Faecherliste	01	II.1.22.2. 2	34			
Der Name des Faches, an dem teilgenommen wurde als ausgeschriebenes Wort.							
arbeitsgemeinschaft	datatypeC	01	II.A.3	13			
Name der Arbeitsgemeinschaft, an der t	eilgenommen wurde.						
unterrichtsteilnahmeBezeichnung	datatypeC	01	II.A.3	13			
Hier kann eine Bemerkung zu Freistellung, Wahl-, Pflichtteilnahme erfolgen.							
unterrichtsteilnahme	Code.Unterrichtsteilnahme	01	II.1.22.2. 18	38			
Hier kann eine Bemerkung zu Freistellung, Wahl-, Pflichtteilnahme erfolgen.							

II.1.17.1 Nutzung des Datentyps

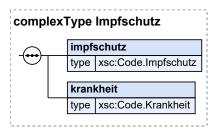
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.1.18 Impfschutz

Typ: Impfschutz

Hier können Angaben über den Impfschutz von Schüler:innen gemacht werden.

Abbildung II.1.17. Impfschutz



Kindelemente von Impfschutz								
Kindelement	element Typ Anz. Ref. Seit							
impfschutz	Code.Impfschutz	1	II.1.22.2. 4	34				
Mit dem Impfschutz wird angegeben, ob ein Kind geimpft wurde oder nicht bzw. aus welchem Grund keine Angabüber die Impfung vorliegt.								
krankheit Code.Krankheit 1 II.1.22.2. 35								
Liste von Krankheiten, zu denen ein Impfschutz erhoben wird.								

II.1.18.1 Nutzung des Datentyps

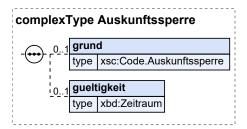
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001, 0002

II.1.19 Auskunftssperre

Typ: Auskunftssperre

Die Auskunftssperre beschränkt die Weitergabe von Informationen an Dritte.

Abbildung II.1.18. Auskunftssperre



Kindelemente von Auskunftssperre						
Kindelement	Kindelement Typ Anz. Ref. Seite					
grund	Code.Auskunftssperre	01	II.1.22.2. 22	39		

Der Grund gibt die Rechtsgrundlage an, aufgrund derer die Auskunftssperre besteht und aus der sich die Konsequenzen für die Zulässigkeit von Auskünften und Datenübermittlungen eindeutig ableiten.

Kindelemente von Auskunftssperre						
Kindelement Typ Anz. Ref. Seite						
gueltigkeit	Zeitraum	0)1	II.A.2	13	
Die "gültigkeit" gibt mit Beginn- und/oder Endzeitpunkt den Zeitraum an, für den eine Auskunftssperre besteht.						

II.1.19.1 Nutzung des Datentyps

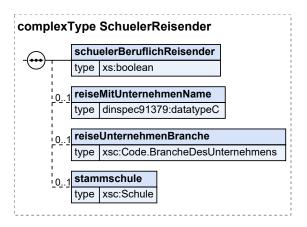
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001, 0002

II.1.20 SchuelerReisender

Typ: SchuelerReisender

Hier werden Angaben zu Schüler:innen gemacht, die sich aufgrund der beruflichen Situation der Sorgeberechtigten dauerhaft oder über lange Zeiträume auf Reisen befinden.

Abbildung II.1.19. SchuelerReisender



Kindelemente von SchuelerReisender						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
schuelerBeruflichReisender	xs:boolean	1				
Angabe, ob ein Lernender in die Kate	gorie "Kind beruflich Reisender" fällt.	'				
reiseMitUnternehmenName datatypeC 01 II.A.3 1						
Hier kann der Name des Unternehme	ns angegeben werden, mit welchem sich eir	n Kind auf R	eisen befin	det.		
reiseUnternehmenBranche	Code.BrancheDesUnternehmens	01	II.1.22.2. 8	35		
Angabe des Wirtschafts- oder Gesch das Kind auf Reisen befindet.	äftszweiges, dem das Unternehmen zugeord	dnet werden	kann, mit o	dem sic		
stammschule	Schule	01	II.1.10	23		
stammschule Hier können Angaben zu einer Schul	Schule e gemacht werden, der ein Kind beruflich R		1	_		

Hier können Angaben zu einer Schule gemacht werden, der ein Kind beruflich Reisender primär zugeordnet ist. Die Stammschule ist die Schule, an der die Kinder während der reisefreien Zeit über einen längeren Zeitraum verweilen. In der Regel ist dies eine Schule am Hauptwohnsitz oder am Winterstandort der beruflich reisenden Familie.

II.1.20.1 Nutzung des Datentyps

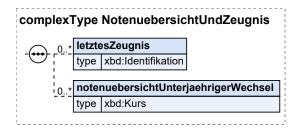
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001, 0002

II.1.21 NotenuebersichtUndZeugnis

Typ: NotenuebersichtUndZeugnis

Hier können zusätzliche Anhänge angegeben werden.

Abbildung II.1.20. NotenuebersichtUndZeugnis



Kindelemente von NotenuebersichtUndZeugnis						
Kindelement Typ Anz. Ref. S						
letztesZeugnis	Identifikation	0n	II.A.2	13		
Verweis auf ein ggf. angehängtes digit	ales Schulzeugnis. Der Dateiname der beigef	igten Dat	ei stellt die	ID dar.		
notenuebersichtUnterjaehriger- Kurs 0n II.A.2 13 Wechsel						
Notenübersicht bei unterjährigem Wechsel.						

II.1.21.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.1.22 Codes und Codelisten

Übersicht über die Codes und Codelisten

II.1.22.1 Übersicht

In der nachstehenden Tabelle werden die folgenden Informationen dargestellt:

Code-Datentyp

Alle in dem XÖV-Starterpaket definierten Code-Datentypen in alphabetischer Reihenfolge.

Codelista

Der Name (kurz)¹ der im jeweiligen Code-Datentyp genutzten Codeliste.

Version

Die Version der im jeweiligen Code-Datentyp genutzten Codeliste (Attribut listVersionID).

Typ

Art der Codelistennutzung, wie im XÖV-Handbuch beschrieben.

¹Weitere Informationen zu den Metadaten einer Codeliste sind im aktuellen XÖV-Handbuch beschrieben.

Die Namen der Code-Datentypen und der Codelisten stellen Links zu den jeweiligen Detail-Abschnitten dar.

Code-Datentyp	Codeliste	Version	Тур
Code.AktiveSchulenDE	AktiveSchulenDE		3
Code.ArtDerBemerkung	ArtDerBemerkung	0.2	1
Code.ArtDerEinschulung	ArtDerEinschulung	0.2	1
Code.Aufgabenfeld	Aufgabenfeld	1974	1
Code.Auskunftssperre	Auskunftssperre	7	2
Code.BewertungsschemaAbitur	Bewertungsschema	1972	1
Code.Bildungsgang	Bildungsgang	0.2	1
Code.BrancheDesUnternehmens	BrancheDesUnternehmens	0.2	1
Code.Bundesland	Bundesland		3
Code.DQR	DQR	0.2	1
Code.Faecherliste	Faecherliste	2019	1
Code.Gesetzlicher.Vertreter	DSMeld Gesetzlicher Vertreter (DSMeld 0001)	2	2
Code.Halbjahr	Halbjahr	0.2	1
Code.Impfschutz	Impfschutz	0.2	1
Code.Klassenstufe	Klassenstufe	4.0	1
Code.Krankheit	Krankheit	0.2	1
Code.Kursart	Kursart	0.2	1
Code.Nachpruefung	Nachpruefung	0.2	1
Code.Nachweisperiode	Nachweisperiode	0.2	1
Code.Schulprofil	Schulprofil	0.2	1
Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht	TeilnahmeGemeinsamerUnterricht	0.2	1
Code.Unterrichtsteilnahme	Unterrichtsteilnahme	0.2	1
Code.Versetzungstyp	Versetzungstyp	0.2	1
Code.Zeugnisart	Zeugnisart	0.2	1

II.1.22.2 Code-Datentypen

II.1.22.2.1 Code.BewertungsschemaAbitur

Diese Liste gibt das Bewertungsschema an.

Codelisten	
-beschreibung	Das Bewertungsschema nach dem KMK Beschluss zur Umsetzung der Noten in Punkte gibt Aufschluss ueber die Umrechnung von Punkten, Noten und der Abbildung der Note in Wortschrift.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 56
-kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:bewertungsschema
-version	1972

II.1.22.2.1.1 Nutzung des Datentyps

II.1.22.2.2 Code.Faecherliste

Diese Liste gibt die Liste der Fächer an.

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste bildet die gegenseitig anerkannten angebotenen , laenderspezifischen Faecher in der Abiturpruefung ab.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 63
-kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:faecherliste
-version	2019

II.1.22.2.2.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001, 0002

II.1.22.2.3 Code.Halbjahr

Diese Liste gibt das Halbjahr an.

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste bildet die möglichen Halbjahre ab.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 65
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:halbjahr
-version	0.2

II.1.22.2.3.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002

II.1.22.2.4 Code.Impfschutz

Diese Liste gibt den Impfschutz an.

Codelisten	
-beschreibung	Hier können Angaben öber den Impfschutz von Schüler:innen gemacht werden.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 66
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:impfschutz

Codelisten	
-version	0.2

II.1.22.2.4.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001, 0002

II.1.22.2.5 Code.Krankheit

Diese Liste gibt die Krankheit an.

Codelisten	
-beschreibung	Liste von Krankheiten, zu denen ein impfschutz erhoben wird.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 69
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:krankheit
-version	0.2

II.1.22.2.5.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001, 0002

II.1.22.2.6 Code.Kursart

Diese Liste gibt die Kursart an.

Codelisten	
	Die Leistung kann in einer bestimmen Kursart erbracht werden. Die Kursarten werden zwischen Grund- und Leistungskurs unterschieden.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 70
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:kursart
-version	0.2

II.1.22.2.6.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002

II.1.22.2.7 Code.Nachweisperiode

Diese Liste gibt die Nachweisperiode an.

Codelisten	
-beschreibung	Die Nachweisperiode gibt an um welchen Zeitraum es sich handelt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 72
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachweisperiode
-version	0.2

II.1.22.2.7.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002

II.1.22.2.8 Code.BrancheDesUnternehmens

Diese Liste gibt die Branche des Unternehmens der reisenden Eltern an.

Codelisten	
	Angabe des Wirtschafts- oder Geschaeftszweiges, dem das Unternehmen zugeordnet werden kann, mit dem sich das Kind auf Reisen befindet.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 59
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:branchedesunternehmens
-version	0.2

II.1.22.2.8.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001, 0002

II.1.22.2.9 Code.Zeugnisart

Diese Liste gibt die Art des Zeugnisses an.

Codelisten	
-beschreibung	Die Art des Zeugnisse gibt an um welche Zeugnisart es sich handelt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 77
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:zeugnisart
-version	0.2

II.1.22.2.9.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002

II.1.22.2.10 Code.ArtDerBemerkung

Diese Liste gibt die Arten der Bemerkungen an.

Codelisten	
-beschreibung	Die Art der Bemerkung gibt an ob es sich um standardisierte Bemerkungen handelt, oder nicht.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 51
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderbemerkung
-version	0.2

II.1.22.2.10.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002

II.1.22.2.11 Code.Klassenstufe

Diese Liste gibt die Klassenstufe an.

Codelisten	
-beschreibung	Die Angabe Klassenstufe gibt Aufschluss über die jeweilige Stufe. In den Anwendungsfällen Schulwechsel und beim Ausstellen eines Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisses besteht die Notwendigkeit eine Klassenstufe (1-13) angeben zu können.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 67
-kennung	urn:xschule-digital:kmk:kds:codeliste:klassenstufe
-version	4.0

II.1.22.2.11.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001, 0002

II.1.22.2.12 Code.Nachpruefung

Diese Liste gibt die Arten der Nachprüfung an.

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste gibt an, ob es sich um eine Nachpruefung freiwilliger oder verpflichtender Art handelt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 71
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachpruefung
-version	0.2

II.1.22.2.12.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002

II.1.22.2.13 Code. Versetzungstyp

Diese Liste gibt den Versetzungstyp an.

Codelisten	
	Hier werden Detailangaben zur Versetzung von einem Schuljahrgang in einen anderen gemacht. Sollte keine Angabe moeglich sein, wird der Grund dafuer angegeben.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 76
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:versetzungstyp
-version	0.2

II.1.22.2.13.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.1.22.2.14 Code.Schulprofil

Diese Liste gibt das Schulprofil an.

Codelisten	
-beschreibung	Angabe zum Schulprofil der jeweiligen Schule.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 73
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:schulprofil
-version	0.2

II.1.22.2.14.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001, 0002

II.1.22.2.15 Code.Bildungsgang

Diese Liste gibt die Art des Bildungsgänge an.

Codelisten	
	Angabe des Bildungsganges an einer Schule. Das kann beispielsweise der G8 oder G9 Bildungs-
	gang sein. Sollte keine Angabe moeglich sein, wird der Grund dafuer angegeben.

Der Baukasten

Codelisten	
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 58
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:bildungsgang
-version	0.2

II.1.22.2.15.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001, 0002

II.1.22.2.16 Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht

Gibt um welche Art der Teilnahme am gemeinsamen Unterricht es sich handelt.

Codelisten	
-beschreibung	Gibt an, um welche Art der Teilnahme am gemeinsamen Unterricht es sich handelt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 74
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:teilnahmegemeinsamerunterricht
-version	0.2

II.1.22.2.16.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.1.22.2.17 Code.ArtDerEinschulung

Diese Liste gibt die Arten der Einschulung an.

Codelisten	
-beschreibung	Die Art der Einschulung gibt an wie der Schüler eingeschult wurde.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 52
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artdereinschulung
-version	0.2

II.1.22.2.17.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.1.22.2.18 Code.Unterrichtsteilnahme

Diese Liste gibt die Art der Teilnahme am Unterricht an.

Codelisten	
-beschreibung	Art der Teilnahme am Unterricht. Sollte keine Angabe möglich sein, wird der Grund dafür angegeben.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 75
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:unterrichtsteilnahme
-version	0.2

II.1.22.2.18.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.1.22.2.19 Code.DQR

Diese Liste gibt den EQR an.

Codelisten	
-beschreibung	Die Art des Qualifikationsrahmens.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 61
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:dqr
-version	0.2

II.1.22.2.19.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002

II.1.22.2.20 Code. Aufgabenfeld

Diese Liste gibt die Aufgabenfelder an.

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste enhält die einheitlichen Aufgabenfelder der allgemeinen Hochschulreife, die von der KMK festgelegt wurden. Quelle: https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/1974/1974_01_08-Zeugnis-Allg-Hochschulreife.pdf
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 53
-kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:aufgabenfeld
-version	1974

II.1.22.2.20.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002

II.1.22.2.21 Code.Gesetzlicher.Vertreter

Diese Liste gibt die Art des gesetzlichen Vertreters an.

Codelisten	
-beschreibung	Mit dieser Schlüsseltabelle wird die Art der gesetzlichen Vertretung abgebildet. Siehe Blatt 0001 des DSMeld.
-nutzung	Typ: 2, siehe Beschreibung
-kennung	urn:de:dsmeld:schluesseltabelle:gesetzlicher.vertreter
-version	2

II.1.22.2.21.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.1.22.2.22 Code. Auskunftssperre

Diese Liste gibt die Arten der Auskunftssperre an.

(Codelisten	
-		Mit dieser Schlüsseltabelle werden die Gründe für Auskunfts- oder Übermittlungssperren beschrieben. Siehe Blatt 1801 und Anlage 1 Schlüsseltabelle Auskunfts- und Übermittlungssperren des DSMeld.

Der Baukasten

Seite 40

Codelisten	
-nutzung	Typ: 2, siehe Beschreibung
-kennung	urn:de:dsmeld:schluesseltabelle:auskunftssperre
-version	7

II.1.22.2.22.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001, 0002

II.1.22.2.23 Code.AktiveSchulenDE

Codelisten		
-beschreibung	Liste der aktiven Schulen in Deutschland die für einen Schüler potentiell bereit stehen.	
-nutzung	nutzung Typ: 3, siehe Beschreibung	
-kennung urn:xschule-digital:xschule:codeliste:aktiveschulen-de		
-version	unbestimmt	

II.1.22.2.23.1 Nutzung des Datentyps

II.1.22.2.24 Code.Bundesland

Codelisten	
-beschreibung	Die Bundesrepublik Deutschland ist ein Zusammenschluss von Bundesländern. Die meisten Bundesländer umfassen mehrere Kreise und Bezirke. Diese Codeliste stellt die deutschen Bundesländer nach dem Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes dar. Dieser Code ist auch Bestandteil des Amtlichen Gemeindeschlüssels (AGS).
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik:schluessel:bundesland
-version	unbestimmt

II.1.22.2.24.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002



III Anhänge

III.A Übersicht über alle Nachweise



...

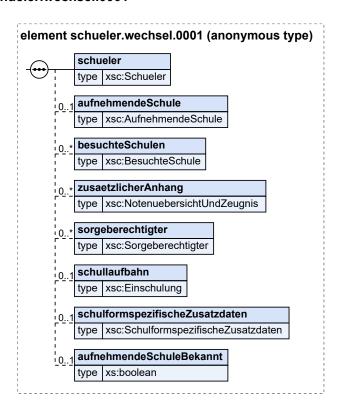
Bezeichnung	Nr.	Beschreibung	Seite		
	Schema-Datei: xschule-basisdatentypen.xsd				
	Schema-Datei: xschule-baukasten.xsd				
	Schema-Datei: xschule-nachweise.xsd				
schueler.wechsel.0001 Diese Daten dienen der Anmeldung eines Schülers an einer anderen Schule.					
schueler.zeugnis.0002	0002	Dieser Nachweis bildet das Abiturzeugnis ab.	Seite 45		

III.A.1 schueler.wechsel.0001

Nachricht: schueler.wechsel.0001

Diese Daten dienen der Anmeldung eines Schülers an einer anderen Schule.

Abbildung III.A.1. schueler.wechsel.0001



Kindelemente von schueler.wechsel.0001				
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
schueler	Schueler	1	II.1.8	21
Der Schüler ist eine natürliche Person welcher durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Hochschule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat, welche man mit Bildungsnachweisen (z.B. Zeugnis) beurkunden oder bescheinigen kann.				
aufnehmendeSchule	AufnehmendeSchule	01	II.1.11	24
Mit diesem Element werden Daten der	aufnehmenden Schule übermittelt.	•		
besuchteSchulen	BesuchteSchule	0n	II.1.9	22
Hier kann die letzte besuchte Schule ar	ngegeben werden.	'		
zusaetzlicherAnhang	NotenuebersichtUndZeugnis	0n	II.1.21	32
Es können zusätzliche Anhänge angegeben werden.				
sorgeberechtigter	Sorgeberechtigter	0n	II.1.15	27
Es sind mehrere Sorgeberechtigte möglich.				
schullaufbahn	Einschulung	01	II.1.14	26
Hier können Angaben über die Schullaufbahn gemacht werden.				
schulformspezifischeZusatzdaten	SchulformspezifischeZusatzdaten	01	II.1.12	24
Angaben zu schulformspezifischen Zusatzdaten.				
aufnehmendeSchuleBekannt xs:boolean 01				
Gibt an, ob aus Sicht eines Datensatzes einer abgebenden Schule bekannt ist, welches die aufnehmende Schule ist.				

III.A.1.1 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
	Das Element "Anschrift" muss enthalten sein.
nschriftMuss Vorkommen	<pre>empty(xsc:schueler/xbd:anschrift)</pre>
SCH-0021-A	Das Element "Alternative Repräsentation" darf nicht enthalten sein.
IternativeRe praesentatio nNichtEnthal ten	<pre>empty(xbd:alternativeRepraesentation)</pre>
SCH-0022-E	Das Element "Existenzzeitraum" darf nicht enthalten sein.
xistenzzeitra umNichtEnth alten	empty(xbd:existenzzeitraum)
	Das Element "Namenssuffix" darf nicht enthalten sein.
amenssuffix NichtEnthalt en	<pre>empty(xbd:namenssuffix)</pre>
SCH-0025-U	Das Element "Unterorganisation" darf nicht enthalten sein.
nterorganisa tionNichtEnt halten	empty(xbd:unterorganisation)

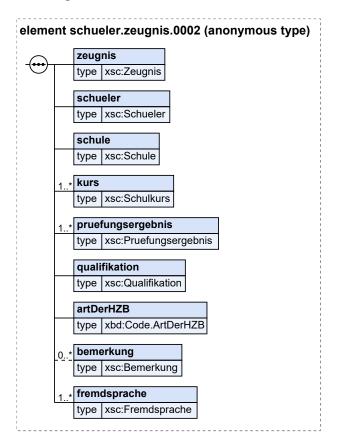
ID	Regel / XPath
	Beschreibung darf nicht enthalten sein.
ursBeschrei bungNichtEn thalten	empty(xbd:Kurs.Beschreibung)
	Das Element "Note" darf nicht enthalten sein.
oteInGesamt punktzahlNic htEnthalten	empty(xsc:Gesamtpunktzahl.Note)
	Das Element "Gültigkeit der ID" wird nicht genutzt.
ueltigkeitNic htEnthalten	empty(xbd:natuerlichePerson.id.gueltigkeit)
SCH-0034-I	Das Element Identifikation wir bereits mit der Natürlichen Person gesendet.
dentifikation Sorgeberech tigterNichtEn thalten	empty(xsc:gesetzlichervertreter.identifikation)
SCH-0038- WohnortNich	Beim Wechsel dürfen keine Angaben zum Wohnort enthalten sein. Diese Angaben werden durch die Angaben zur Natürlichen Person geliefert.
tEnthalten	empty(xsc:schueler.wohnort)
	Beim Wechsel muss die Kontaktmöglichkeit angegeben werden.
ontaktmoegli chkeitMussE nthaltenSein	empty(xsc:schulestammdaten.kontaktmoeglichkeit)

III.A.2 schueler.zeugnis.0002

Nachricht: schueler.zeugnis.0002

Dieser Nachweis bildet das Abiturzeugnis ab.

Abbildung III.A.2. schueler.zeugnis.0002



Kindelemente von schueler.zeugnis.0002				
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
zeugnis	Zeugnis	1	II.1.4	17
Mit dem Bildungsnachweis wird ein Bild	ungsabschluss nachgewiesen.			
schueler	Schueler	1	II.1.8	21
Der Schüler ist eine natürliche Person welcher durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Hochschule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat, welche man mit Bildungsnachweisen (z.B. Zeugnis) beurkunden oder bescheinigen kann.				
schule	Schule	1	II.1.10	23
Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben zur Schule.				
kurs	Schulkurs	1n	II.1.3	16
Die Klasse Kurs fasst die abgelegten Ku	ırse des Schülers zusammen.			
pruefungsergebnis	Pruefungsergebnis	1n	II.1.7	20
Die Klasse Prüfungsergebnis fasst die E	rgebnisse der Prüfungen zusammen.			
qualifikation	Qualifikation	1	II.1.2	15
Die Klasse Qualifikation fasst die erreichte Gesamtpunktzahl und die ermittelte Durchschnittsnote zusammen.				
artDerHZB	Code.ArtDerHZB	1	II.A.2	13
Die die Art der Hochschulzugangsberechtigung an. Bsp. http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.8/code/ArtDer-HZB/03 für die allg. Hochschulzulassung am Gymnasium.				

Kindelemente von schueler.zeugnis.0002					
Kindelement Typ Anz. Ref. Seite				Seite	
bemerkung	Bemerkung	0n	II.1.1	15	
Die Art der Bemerkung gibt an, ob es sich um eine standardisierte Bemerkung handelt, oder aber um eine frei verfasste Art.					
fremdsprache Fremdsprache 1n II.1.6 19					
Die Klasse Fremdsprache fasst die Angaben zu den Sprachen in denen Kenntnisse erworben wurden zusammen.					

III.A.2.1 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
SCH-0002-A	Das Element "Alternative Repräsentation" darf nicht enthalten sein.
IternativeRe praesentatio nNichtEnthal ten	empty(xbd:alternativeRepraesentation)
SCH-0003-E	Das Element "Existenzzeitraum" darf nicht enthalten sein.
xistenzzeitra umNichtEnth alten	empty(xbd:existenzzeitraum)
	Das Element "Geschlecht" darf nicht enthalten sein.
eschlechtNic htEnthalten	empty(xbd:geschlecht)
SCH-0005-N	Das Element "Namenssuffix" darf nicht enthalten sein.
amenssuffix NichtEnthalt en	<pre>empty(xbd:namenssuffix)</pre>
SCH-0006-U	Das Element "Unterorganisation" darf nicht enthalten sein.
nterorganisa tionNichtEnt halten	<pre>empty(xbd:unterorganisation)</pre>
SCH-0007-A	"Art der Trägerschaft" darf nicht enthalten sein.
rtDerTraeger schaftNichtE nthalten	empty(xbd:artDerTraegerschaft)
SCH-0008-H	Das Element "Herkunftssprache" darf nicht enthalten sein.
erkunftsspra cheNichtEnt halten	empty(xsc:herkunftssprache)
SCH-0009-A	"Auskunftssperre" darf nicht enthalten sein.
uskunftssper reNichtEntha Iten	empty(xsc:auskunftssperre)
SCH-0010-A	Das Element "Wohnungsinhaber" darf nicht enthalten sein.
ngabeWohn ungsinhaber NichtEnthalt en	empty(xbd:Meldeanschrift.Wohnungsinhaber)
SCH-0011-K ursBeschrei	Beschreibung darf nicht enthalten sein.

Übersicht über alle Nachweise

ID	Regel / XPath
bungNichtEn thalten	empty(xbd:Kurs.Beschreibung)
SCH-0013-N	Das Element "Note" darf nicht enthalten sein.
oteInGesamt punktzahlNic htEnthalten	empty(xsc:Gesamtpunktzahl.Note)
SCH-0015-A	Das Element "aufnehmendeSchuleBekannt" ist nur für "schueler.wechsel.0001" relevant.
ufnehmende SchuleBeka nntNichtEnth alten	empty(xsc:schule.aufnehmendeschulebekannt)
SCH-0016-S	Das Element "schulform" ist nur für "schueler.wechsel.0001" relevant.
chulformNic htEnthalten	empty(xsc:schule.schulform)
SCH-0017-S	Das Element "schulprofil" ist nur für "schueler.wechsel.0001" relevant.
chulprofilNic htEnthalten	empty(xsc:schule.schulprofil)
SCH-0018-B	Das Element "bildungsgang" ist nur für "schueler.wechsel.0001" relevant.
ildungsgang NichtEnthalt en	empty(xsc:schule.bildungsgang)
SCH-0031-P	Das Element "Punkte" darf nicht enthalten sein.
unkteInDurc hschnittsnot eNichtEnthal ten	empty(xsc:Durchschnittsnote.Punkte)
SCH-0033-I	Die Angabe zur Impfung darf im Zeugnis nicht enthalten sein.
mpfungNicht Enhalten	empty(xsc:schueler.impfung)
SCH-0035-S	Im Zeugnis dürfen keine Angaben zum Schüler reisender Eltern enthalten sein.
chuelerReis enderNichtE nthalten	empty(xsc:schueler.schuelerReisender)
SCH-0036-B	Im Zeugnis dürfen keine Angaben zum Bildungsgang enthalten sein.
ildungsgang NichtEnthalt en	empty(xsc:schule.bildungsgang)
SCH-0037-A nschriftNicht	Im Zeugnis dürfen keine Angaben zur gesamten Anschrift enthalten sein. Nur Angaben zum Wohnort sind gestattet.
Enthalten	empty(xbd:natuerlicheperson.meldeanschrift)
SCH-0041-A	Im Zeugnis muss die Angabe zum Aufgabenfeld enthalten sein.
ufgabenfeld MussVorko mmen	empty(xsc:schulkurs.aufgabenfeld)

III.B Die Codelisten



III.B.1 Codelisten

In diesem Abschnitt sind die in XSchule verwendeten Codelisten und ihre Inhalte aufgeführt.

III.B.1.1 Übersicht

In der nachstehenden Tabelle werden die folgenden Informationen dargestellt:

Codeliste

Alle in XSchule genutzten Codelisten in alphabetischer Reihenfolge, die in mindestens einem Code-Datentyp genutzt werden (Typ der Codelistennutzung 1 bis 3).¹

Version

Die Version der Codeliste.

Code-Datentyp(en)

Die die jeweilige Codeliste nutzenden Code-Datentypen.¹

Die Namen der Code-Datentypen und der Codelisten stellen Links zu den jeweiligen Detail-Abschnitten dar.

Codeliste	Version	Code-Datentyp(en)
AktiveSchulenDE		Code.AktiveSchulenDE
ArtDerBemerkung	0.2	Code.ArtDerBemerkung
ArtDerEinschulung	0.2	Code.ArtDerEinschulung
Aufgabenfeld	1974	Code.Aufgabenfeld
Auskunftssperre	7	Code.Auskunftssperre
Bewertungsschema	1972	Code.BewertungsschemaAbitur
Bildungsgang	0.2	Code.Bildungsgang
BrancheDesUnternehmens	0.2	Code.BrancheDesUnternehmens
Bundesland		Code.Bundesland
DQR	0.2	Code.DQR
DSMeld Gesetzlicher Vertreter (DSMeld 0001)	2	Code.Gesetzlicher.Vertreter
Faecherliste	2019	Code.Faecherliste
Halbjahr	0.2	Code.Halbjahr
Impfschutz	0.2	Code.Impfschutz
Klassenstufe	4.0	Code.Klassenstufe
Krankheit	0.2	Code.Krankheit

¹Sofern in der Spalte "Code-Datentyp(en)" kein Eintrag vorhanden ist, bedeutet dies, dass der Standard die jeweilige Codeliste verwendet und dokumentieren möchte. Der die Codeliste nutzende Code-Datentyp ist jedoch nicht im Standard spezifiziert.

Codeliste	Version	Code-Datentyp(en)
Kursart	0.2	Code.Kursart
Nachpruefung	0.2	Code.Nachpruefung
Nachweisperiode	0.2	Code.Nachweisperiode
Schulprofil	0.2	Code.Schulprofil
TeilnahmeGemeinsamerUnterricht	0.2	Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht
Unterrichtsteilnahme	0.2	Code.Unterrichtsteilnahme
Versetzungstyp	0.2	Code.Versetzungstyp
Zeugnisart	0.2	Code.Zeugnisart

III.B.1.2 Details

III.B.1.2.1 AktiveSchulenDE

Liste der aktiven Schulen in Deutschland die für einen Schüler potentiell bereit stehen.

III.B.1.2.1.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Liste der aktiven Schulen in Deutschland
Name (kurz)	AktiveSchulenDE
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:aktiveschulen-de
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.2 ArtDerBemerkung

Die Art der Bemerkung gibt an ob es sich um standardisierte Bemerkungen handelt, oder nicht.

III.B.1.2.2.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	ArtDerBemerkung
Name (kurz)	ArtDerBemerkung
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderbemerkung
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.2
Beschreibung (Version)	Die Art der Bemerkung gibt an ob es sich um standardisierte Bemerkungen handelt, oder nicht.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.B.1.2.2.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/artderbemer-kung/997	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/artderbemer-kung/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/artderbemerkung/10	Standardisierte Bemerkung
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/artderbemerkung/20	Freie Formulierung

Die Codelisten

III.B.1.2.3 ArtDerEinschulung

Die Art der Einschulung gibt an wie der Schüler eingeschult wurde.

III.B.1.2.3.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	ArtDerEinschulung
Name (kurz)	ArtDerEinschulung
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artdereinschulung
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.2
Beschreibung (Version)	Hier muss eine Angabe zu Details der Schulaufnahme gemacht werden. Sollte keine Auskunft moeglich sein, wird der Grund dafuer angegeben.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.B.1.2.3.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/artdereinschulung/regeleinschulung	Regeleinschulung
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/artdereinschulung/vorzeitige_einschulung	vorzeitige Einschulung
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/artdereinschulung/einschulung_nach_zurueckstellung	Einschulung nach Zurueckstellung
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/artdereinschulung/einschulung_mit_inklusion	Einschulung mit Inklusion
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/artdereinschulung/zurueckstellung_gewuenscht	Zurueckstellung gewuenscht
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/artdereinschulung/schulwechsel_ausserhalb_schulbezirk	Schulwechsel (außerhalb Schulbezirk)
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/artdereinschulung/einschulung_schule_freier_traegerschaft	Einschulung Schule freier Traegerschaft
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/artdereinschulung/997	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/artdereinschulung/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/artdereinschulung/999	Wert nicht bekannt

III.B.1.2.4 Aufgabenfeld

Die Codeliste enhält die einheitlichen Aufgabenfelder der allgemeinen Hochschulreife, die von der KMK festgelegt wurden. Quelle: https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/1974/1974_01_08-Zeugnis-Allg-Hochschulreife.pdf

III.B.1.2.4.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Aufgabenfeld
Name (kurz)	Aufgabenfeld
Kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:aufgabenfeld
Herausgeber	Kultusministerkonferenz (KMK)
Version	1974
Beschreibung (Version)	Die Art des Zeugnisses gibt an um welche Zeugnisart es sich handelt.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.B.1.2.4.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/10	Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/20	Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/30	Mathematischnaturwissenschaftlichtechnisches Aufgabenfeld
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/40	Facharbeit
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/50	Besondere Lernleistung
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/999	Wert nicht bekannt
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/997	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt

III.B.1.2.5 Auskunftssperre

Mit dieser Schlüsseltabelle werden die Gründe für Auskunfts- oder Übermittlungssperren beschrieben. Siehe Blatt 1801 und Anlage 1 Schlüsseltabelle Auskunfts- und Übermittlungssperren des DSMeld.

III.B.1.2.5.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	DSMeld Auskunftssperre (DSMeld-Blatt 1801)
Name (kurz)	DSMeld Auskunftssperre (DSMeld-Blatt 1801)
Kennung	urn:de:dsmeld:schluesseltabelle:auskunftssperre
Herausgeber	Koordinierungsstelle für IT-Standards (KoSIT)
Version	7
Gültigkeit ab	2019-11-01

III.B.1.2.5.2 Daten

key (key)	name (name)
1	Auskunftssperre nach § 51 Abs. 5 Nr. 2 BMG (Adoptionspflegeverhältnis gem. § 1758 Abs. 2 BGB)
2	Übermittlungssperre nach § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG (Übermittlung an öffentlich-rechtliche Reli- gionsgesellschaften)
3	Auskunftssperre nach § 51 Abs. 1 BMG auf Antrag des Betroffenen oder von Amts wegen durch die Meldebehörde (bei Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen)
5	Übermittlungssperre nach § 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 2 BMG (bei Alters- oder Ehejubiläen)
6	Auskunftssperre nach § 51 Abs. 5 Nr. 1 BMG (Speicherung erfolgt nur in dem Melderegister der Meldebehörde, in deren Zuständigkeitsbereich die Annahme als Kind verarbeitet wurde - § 63 Personenstandsgesetz)
7	Übermittlungssperre nach § 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 1 BMG (Widerspruchsrecht zur Auskunft an Parteien u.a.)
10	Übermittlung nach § 36 Abs. 2 BMG (Widerspruchsrecht gegen Übermittlung an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr)
11	Auskunftssperre, die nach § 51 Abs. 1 BMG i. V.m. § 51 Abs. 3 BMG auf Veranlassung einer Sicherheitsbehörde eingetragen ist (bei Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen)
12	Auskunftssperren nach § 51 Abs. 5 Nr. 1 BMG (Eintragungen nach dem Transsexuellengesetz - § 63 Abs. 2 Personenstandsgesetz, Speicherung erfolgt nur in dem Melderegister der Mel-

key (key)	name (name)
	debehörde, in deren Zuständigkeitsbereich die Änderung von Daten nach dem Transsexuellen- gesetz verarbeitet wurde).
	Übermittlungssperre nach § 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 3 BMG (Widerspruchsrecht zur Auskunft an Adressbuchverlage)

III.B.1.2.6 Bewertungsschema

Das Bewertungsschema nach dem KMK Beschluss zur Umsetzung der Noten in Punkte gibt Aufschluss ueber die Umrechnung von Punkten, Noten und der Abbildung der Note in Wortschrift.

III.B.1.2.6.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Bewertungsschema
Name (kurz)	Bewertungsschema
Kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:bewertungsschema
Herausgeber	Kultusministerkonferenz (KMK)
Version	1972
Beschreibung (Version)	Das Bewertungsschema nach dem KMK Beschluss zur Umsetzung der Noten in Punkte gibt Aufschluss ueber die Umrechnung von Punkten, Noten und der Abbildung der Note in Wortschrift.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.B.1.2.6.2 Daten

code (Code)	beschreibung	note
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/15	sehr gut	1+
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/14	sehr gut	1
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/13	sehr gut	1-
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/12	gut	2+
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/11	gut	2
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/10	gut	2-
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/9	befriedigend	3+
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/8	befriedigend	3
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/7	befriedigend	3-
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/6	ausreichend	4+
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/5	ausreichend	4
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/4	ausreichend	4-
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/3	mangelhaft	5+
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/2	mangelhaft	5

code (Code)	beschreibung	note
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/1	mangelhaft	5-
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/0	ungenügend	6

Die Codelisten

III.B.1.2.7 Bildungsgang

Angabe des Bildungsganges an einer Schule. Das kann beispielsweise der G8 oder G9 Bildungsgang sein. Sollte keine Angabe moeglich sein, wird der Grund dafuer angegeben.

III.B.1.2.7.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Bildungsgang
Name (kurz)	Bildungsgang
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:bildungsgang
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.2
Beschreibung (Version)	Angabe des Bildungsganges an einer Schule. Das kann beispielsweise der G8 oder G9 Bildungsgang sein. Sollte keine Angabe moeglich sein, wird der Grund dafuer angegeben.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.B.1.2.7.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/bildungsgang/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/bildungsgang/999	Wert nicht bekannt
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/bildungsgang/10	G8
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/bildungsgang/20	G9

III.B.1.2.8 BrancheDesUnternehmens

Angabe des Wirtschafts- oder Geschaeftszweiges, dem das Unternehmen zugeordnet werden kann, mit dem sich das Kind auf Reisen befindet.

III.B.1.2.8.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	BrancheDesUnternehmens
Name (kurz)	BrancheDesUnternehmens
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:branchedesunternehmens
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.2
Beschreibung (Version)	Angabe des Wirtschafts- oder Geschaeftszweiges, dem das Unternehmen zugeordnet werden kann, mit dem sich das Kind auf Reisen befindet.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.B.1.2.8.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/branchedesunter-nehmens/zirkusangehoerige	Zirkusangehörige
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/branchedesunter-nehmens/999	Wert nicht bekannt
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/branchedesunter-nehmes/binnenschiffer	Binnenschiffer
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/branchedesunter-nehmens/997	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/branchedesunter-nehmens/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/branchedesunter-nehmens/schausteller	Schausteller

III.B.1.2.9 Bundesland

Die Bundesrepublik Deutschland ist ein Zusammenschluss von Bundesländern. Die meisten Bundesländer umfassen mehrere Kreise und Bezirke. Diese Codeliste stellt die deutschen Bundesländer nach dem Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes dar. Dieser Code ist auch Bestandteil des Amtlichen Gemeindeschlüssels (AGS).

III.B.1.2.9.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Die deutschen Bundesländer nach dem Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes
Name (kurz)	Bundesland
Kennung	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik:schluessel:bundesland
Herausgeber	Statistisches Bundesamt, Wiesbaden (Destatis)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.10 DQR

Die Art des Qualifikationsrahmens.

III.B.1.2.10.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Deutscher Qualifikationsrahmen
Name (kurz)	DQR
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:dqr
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.2
Beschreibung (Version)	<pre><para>Der Deusche Qualifikationsrahmen (DQR) und die Gegenüberstellung zum Europäischen Qualifikationsrahmens (EQR).</para></pre>
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.B.1.2.10.2 Daten

code (Code)	beschreibung	EQR
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/ code/dqr/1	Berufsausbildungsvorbereitung	nicht anwendbar
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/ code/dqr/2	Hauptschulabschluss	nicht anwendbar
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/ code/dqr/3	Zweijaehrige Berufsausbildung, Mittlerer Schulabschluss	nicht anwendbar
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/ code/dqr/4	Dreijaehrige Berufsausbildung, Hochschulreife, Fachhochschulreife	nicht anwendbar
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/ code/dqr/5	Erste berufliche Fortbildungsqualifikation, Fachwirt	Kurzstudienzyklus
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/ code/dqr/6	FH-Diplom, Staatsexamen, Operativer Professional, Meister, Fachschule, Berufsakademie	erster Studienzy- klus (Bachelor)
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/ code/dqr/7	Uni-Diplom, Magister, Staatsexamen, Strategischer Professional, Technisch gepruefter Betriebswirt	zweiter Studienzy- klus (Master)
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/ code/dqr/8	Promotion zum Dr.	dritter Studienzy- klus (Ph.D.)

III.B.1.2.11 DSMeld Gesetzlicher Vertreter (DSMeld 0001)

Mit dieser Schlüsseltabelle wird die Art der gesetzlichen Vertretung abgebildet. Siehe Blatt 0001 des DSMeld.

III.B.1.2.11.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert	
Name (lang)	Gesetzlicher Vertreter	
Name (kurz)	DSMeld Gesetzlicher Vertreter (DSMeld 0001)	
Kennung	urn:de:dsmeld:schluesseltabelle:gesetzlicher.vertreter	
Herausgeber	Koordinierungsstelle für IT-Standards (KoSIT)	
Version	2	

III.B.1.2.11.2 Daten

key (key)	name (name)
1	Vater
2	Mutter
3	anderer gesetzlicher Vertreter (natürliche Person)
4	anderer gesetzlicher Vertreter (juristische Person)
5	Betreuer mit Einwilligungsvorbehalt, der sich auf die Aufenthaltsbestimmung erstreckt (siehe § 309 Absatz 2 des Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit vom 17. Dezember 2008 (BGBI. I S. 2586, 2587) in der jeweils gültigen Fassung)

Die Codelisten

III.B.1.2.12 Faecherliste

Die Codeliste bildet die gegenseitig anerkannten angebotenen , laenderspezifischen Faecher in der Abiturpruefung ab.

III.B.1.2.12.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Faecherliste
Name (kurz)	Faecherliste
Kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:faecherliste
Herausgeber	Kultusministerkonferenz (KMK)
Version	2019
Beschreibung (Version)	Die Codeliste bildet die möglichen Fächer ab.
Gültigkeit ab	2019-02-14

III.B.1.2.12.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/10	Deutsch
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/20	Englisch
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/30	Französisch
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/40	Russisch
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/50	Neugriechisch
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/60	Spanisch
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/70	Italienisch
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/80	Türkisch
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/90	Deutsch als Zweitsprache
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/100	Sonstige moderne FS
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/110	Latein
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/120	Altgriechisch
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/130	Sonstige alte Sprache
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/140	Mathematik
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/150	Physik
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/160	Chemie
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/170	Biologie
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/180	Andere/sonstiges naturwiss. Fach
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/190	Erdkunde
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/200	Geschichte
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/210	Sozialkunde/Politik
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/220	Psychologie/Pädagogik
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/230	Sonst. gesellschaftswiss. Fach
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/240	Ev. Religionsunterricht
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/250	Kath. Religionsunterricht

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/260	Islam. Religionsunterricht
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/270	Sonstiger Religionsunterricht
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/280	Ethik/Religionskunde
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/290	Philosophie
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/300	Bildende Kunst
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/310	Musik
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/320	Werken
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/330	Textiles Gestalten
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/340	Sonst. Fach musisch-künstl. Bereich
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/350	Sport
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/360	Informatik
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/370	Arbeitslehre
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/380	Wirtschaft/Verwaltung/Recht
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/390	Andere/sonst. techn. Fach
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/400	Berufsbezogenes Fach (FP und FT)
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/410	fächerübergreifend
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/420	Sonstiges Fach
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/430	Hebräisch
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/440	Jüdische Religionslehre
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/450	Portugiesisch
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/460	Israelitische Religionslehre
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/470	Russisch-orthodoxe Religionslehre
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/480	Ungarisch
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/490	Wirtschaftsinformatik
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/500	Griechisch-orthodoxe Religionslehre
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/510	Sozialwissenschaften
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/520	Sorbisch/Wendisch
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/530	Bautechnik
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/540	Geologie
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/550	Arabisch
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/560	Farsi
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/570	Litauisch
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/580	Schwedisch
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/faecherliste/590	Niederdeutsch

III.B.1.2.13 Halbjahr

Die Codeliste bildet die möglichen Halbjahre ab.

III.B.1.2.13.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Halbjahr
Name (kurz)	Halbjahr
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:halbjahr
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.2
Beschreibung (Version)	Der Schulkurs kann im ersten oder zweiten Halbjahr des Schuljahres stattfinden.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.B.1.2.13.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/halbjahr/2halbjahr	2. Halbjahr
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/halbjahr/1halbjahr	1. Halbjahr
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/halbjahr/ganzes_jahr	Ganzes Jahr

III.B.1.2.14 Impfschutz

Hier können Angaben öber den Impfschutz von Schüler:innen gemacht werden.

III.B.1.2.14.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Impfschutz
Name (kurz)	Impfschutz
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:impfschutz
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.2
Beschreibung (Version)	Mit dem impfschutz wird angegeben, ob ein Kind geimpft wurde oder nicht bzw. aus welchem Grund keine Angabe ueber die Impfung vorliegt.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.B.1.2.14.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/impfschutz/vorhanden	vorhanden
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/impf-schutz/nicht_vorhanden	nicht vorhanden
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/impfschutz/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/impfschutz/997	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/impfschutz/999	Wert nicht bekannt

Die Codelisten

III.B.1.2.15 Klassenstufe

Die Angabe Klassenstufe gibt Aufschluss über die jeweilige Stufe. In den Anwendungsfällen Schulwechsel und beim Ausstellen eines Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisses besteht die Notwendigkeit eine Klassenstufe (1-13) angeben zu können.

III.B.1.2.15.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Klassenstufe
Name (kurz)	Klassenstufe
Kennung	urn:xschule-digital:kmk:kds:codeliste:klassenstufe
Herausgeber	Kultusministerkonferenz (KMK)
Version	4.0
Beschreibung (Version)	Die Angabe KlassenstufeBeginn gibt Aufschluss ueber das Einsetzen der Fremdsprache. In den Anwendungsfaellen Schulwechsel und beim Ausstellen eines Abgangsbzw. Abschlusszeugnisses besteht die Notwendigkeit eine Klassenstufe (1-13) angeben zu koennen.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.B.1.2.15.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/klassenstufe_0	Klassenstufe 0
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/klassenstufe_1	Klassenstufe 1
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/klassenstufe_2	Klassenstufe 2
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/klassenstufe_3	Klassenstufe 3
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/klassenstufe_4	Klassenstufe 4
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstu- fe/klassenstufenuebergreifende_klasse-primarstufe	Klassenstufenübergreifende Klasse-Primarstufe
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/klassenstufe_5	Klassenstufe 5
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/klassenstufe_6	Klassenstufe 6
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/klassenstufe_7	Klassenstufe 7
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/klassenstufe_8	Klassenstufe 8
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/klassenstufe_9	Klassenstufe 9
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/klassenstufe_10	Klassenstufe 10
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstu- fe/klassenstufenuebergreifende_klasse-sekundarstufe_l	Klassenstufenübergreifende Klasse-Sekundar- stufe I

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstu-fe/klassenstufenuebergreifende_klasse-primar_und_sek_l	Klassenstufenübergreifende Klasse-Primar und Sek I
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/einfuehrungsphase	Einführungsphase
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/qualifi-kationsphase_1	Qualifikationsphase 1
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/qualifikationsphase_2	Qualifikationsphase 2
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstu- fe/klassenstufenuebergreifende_klasse-sek_II	Klassenstufenübergreifende Klasse-Sek II
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstu-fe/klassenstufenuebergreifende_klasse-sek_l_und_sek_II	Klassenstufenübergreifende Klasse-Sek I und Sek II
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstu-fe/keiner_klassenstufe/keinem_schuljahrgang_zugeordnet	keiner Klassenstufe/keinem Schuljahrgang zugeordnet

III.B.1.2.16 Krankheit

Liste von Krankheiten, zu denen ein impfschutz erhoben wird.

III.B.1.2.16.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Krankheit
Name (kurz)	Krankheit
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:krankheit
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.2
Beschreibung (Version)	Liste von Krankheiten, zu denen ein impfschutz erhoben wird.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.B.1.2.16.2 Daten

code (Code)	beschreibung	
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/krankheit/masern	Masern	

III.B.1.2.17 Kursart

Die Leistung kann in einer bestimmen Kursart erbracht werden. Die Kursarten werden zwischen Grundund Leistungskurs unterschieden.

III.B.1.2.17.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Kursart
Name (kurz)	Kursart
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:kursart
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.2
Beschreibung (Version)	Die Leistung kann in einer bestimmen Kursart erbracht werden. Die Kursarten werden zwischen Grund- und Leistungskurs unterschieden.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.B.1.2.17.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/kursart/grundkurs	Grundkurs
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/kursart/leistungskurs	Leistungskurs

III.B.1.2.18 Nachpruefung

Die Codeliste gibt an, ob es sich um eine Nachpruefung freiwilliger oder verpflichtender Art handelt.

III.B.1.2.18.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Nachpruefung
Name (kurz)	Nachpruefung
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachpruefung
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.2
Beschreibung (Version)	Angaben zur Nachpruefung.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.B.1.2.18.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/nachprue-fung/freiwillige_nachpruefung	freiwillige Nachpruefung
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/nachprue-fung/verpflichtende_nachpruefung	verpflichtende Nachpruefung
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/nachpruefung/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/nachpruefung/999	Wert nicht bekannt

III.B.1.2.19 Nachweisperiode

Die Nachweisperiode gibt an um welchen Zeitraum es sich handelt.

III.B.1.2.19.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Nachweisperiode
Name (kurz)	Nachweisperiode
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachweisperiode
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.2
Beschreibung (Version)	Die "nachweisperiode" beinhaltet Angaben zum konkreten Gueltigkeitszeitraum fuer das jeweilige Zeugnis (meistens Halbjahr- bzw. "Volljahr"-Zeugnis).
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.B.1.2.19.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/nachweisperiode/jahr	Jahr
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/nachweisperiode/halbjahr	Halbjahr
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/nachweisperiode/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/nachweisperiode/semester	Semester
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/nachweisperiode/trimester	Trimester

III.B.1.2.20 Schulprofil

Angabe zum Schulprofil der jeweiligen Schule.

III.B.1.2.20.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Schulprofil
Name (kurz)	Schulprofil
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:schulprofil
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.2
Beschreibung (Version)	Angabe der Festlegung einer Schule auf eine bestimmt Ausbildungsrichtung bzw. verschiedene Schulzweige. Sollte keine Angabe moeglich sein, wird der Grund dafuer angegeben.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.B.1.2.20.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/schulprofil/musik	Musik
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/schulprofil/sport	Sport
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/schulprofil/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/schulprofil/997	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt

III.B.1.2.21 TeilnahmeGemeinsamerUnterricht

Gibt an, um welche Art der Teilnahme am gemeinsamen Unterricht es sich handelt.

III.B.1.2.21.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	TeilnahmeGemeinsamerUnterricht
Name (kurz)	TeilnahmeGemeinsamerUnterricht
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:teilnahmegemeinsamerunterricht
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.2
Beschreibung (Version)	Gibt an, um welche Art der Teilnahme am gemeinsamen Unterricht es sich handelt.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.B.1.2.21.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/zielgleich	Zielgleich
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/zieldifferent	Zieldifferent
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/997	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/999	Wert nicht bekannt

Die Codelisten

III.B.1.2.22 Unterrichtsteilnahme

Art der Teilnahme am Unterricht. Sollte keine Angabe möglich sein, wird der Grund dafür angegeben.

III.B.1.2.22.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Unterrichtsteilnahme
Name (kurz)	Unterrichtsteilnahme
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:unterrichtsteilnahme
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.2
Beschreibung (Version)	Art der Teilnahme am Unterricht. Sollte keine Angabe moeglich sein, wird der Grund dafuer angegeben.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.B.1.2.22.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/unterrichtsteilnah-me/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/unterrichtsteilnah-me/freigestellt	freigestellt
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/unterrichtsteilnah-me/freiwillig	freiwillig
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/unterrichtsteilnah-me/verpflichtend	verpflichtend

Die Codelisten

III.B.1.2.23 Versetzungstyp

Hier werden Detailangaben zur Versetzung von einem Schuljahrgang in einen anderen gemacht. Sollte keine Angabe moeglich sein, wird der Grund dafuer angegeben.

III.B.1.2.23.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Versetzungstyp
Name (kurz)	Versetzungstyp
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:versetzungstyp
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.2
Beschreibung (Version)	Hier werden Detailangaben zur Versetzung von einem Schuljahrgang in einen anderen gemacht. Sollte keine Angabe moeglich sein, wird der Grund dafuer angegeben.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.B.1.2.23.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/versetzungstyp/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/versetzungstyp/997	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/versetzungstyp/ja	Ja
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/versetzungstyp/nein	Nein
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/versetzungs-typ/nein_mit_nachpruefung	Nein mit Nachpruefung
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/versetzungs-typ/ja_durch_konferenzbeschluss	Ja durch Konferenzbeschluss
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/versetzungs-typ/nein_mit_schulformwechsel	Nein mit Schulformwechsel
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/versetzungs-typ/nein_und_keine_nachpruefung_mehr	Nein und keine Nachpruefung mehr
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/versetzungs-typ/keine_versetzungsbemerkung	Keine Versetzungsbemerkung
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/versetzungstyp/999	Wert nicht bekannt

III.B.1.2.24 Zeugnisart

Die Art des Zeugnisse gibt an um welche Zeugnisart es sich handelt.

III.B.1.2.24.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert	
Name (lang)	Zeugnisart	
Name (kurz)	Zeugnisart	
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:zeugnisart	
Herausgeber	XSchule (XSchule)	
Version	0.2	
Beschreibung (Version)	Die Art des Zeugnisses gibt an um welche Zeugnisart es sich handelt.	
Gültigkeit ab	2022-02-22	

III.B.1.2.24.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/zeugnis-art/abschlusszeugnis	Abschlusszeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/zeugnisart/abgangs-zeugnis	Abgangszeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/zeugnisart/halbsjahreszeugnis	Halbjahreszeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/zeugnisart/jahres-zeugnis	Jahreszeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/zeugnisart/zwischenzeugnis	Zwischenzeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.2/code/zeugnis-art/vorlaeufiges_zeugnis	Vorlaeufiges Zeugnis

Die Codelisten

III.C Glossar



Begriff	Beschreibung
Digitalisierungslabor	Digitalisierungslabore sind eigenständige Projekte, bei denen in interdisziplinären Teams aus Fachexpert:innen der Verwaltung, Designer:innen, IT- sowie, Usability-Expert:innen und Nutzer:innen innovative Lösungen zur Digitalisierung der Verwaltungsleistungen entwickelt werden. Im Rahmen des Vorhabens XSchule sind die bereits abgeschlossenen Digitalisierungslabore Schulaufnahme und Schulzeugnisse relevant.
eIDAS	Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG. In der Verordnung, die in der Bundesrepublik Deutschland mit dem elDAS-Durchführungsgesetz vom 29.07.2017 im nationalen Recht umgesetzt wurde, wird europaweit der Einsatz von Vertrauensdiensten bzw. die elektronische Identifizierung geregelt.
Governance	Governance bezeichnet im allgemeinen die Steuerung und Regelung im Sinne von Strukturen (Aufbauund Ablauforganisation) einer politisch-gesellschaftlichen Einheit oder Organisation. In diesem Fall bezieht sich der Begriff Governance vor allem auf die effektive Zusammenarbeit verschiedener Verwaltungsbereiche und –ebenen, beispielweise in Hinblick auf die hoheitliche Pflege bestehender Datenaustausch-Spezifikationen.
Hochschulzugangsberechtigung	Die Hochschulzugangsberechtigung kann auf verschiedene Arten erworben werden. Zu einer Hochschulzugangsberechtigung zählen die Allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife, die Fachhochschulreife oder eine gleichwertige, anerkannte Zugangsberechtigung.
Interoperabilität	Als Interoperabilität wird die Fähigkeit zum Zusammenspiel (möglichst nahtlos und effizient) verschiedener Systeme, Techniken oder Organisationen bezeichnet.
Mapping	Unter (Daten-)Mapping wird das Verknüpfen oder die Zuordnung von Feldern verschiedener Datenbanken verstanden.
Nomenklatur	Eine Nomenklatur ist eine strukturierte und umfassende Sammlung sich gegenseitig ausschließender Kategorien/Benennungen. Diese werden häufig in einer Hierarchie dargestellt, die sich in den zugeordneten Kodes erkennen lässt (siehe Thesaurus).

Begriff	Beschreibung
Referenzklassifikation	Referenzklassifikationen können als Muster für die Erstellung oder Überarbeitung von Klassifikationen verwendet werden, sowohl hinsichtlich Aufbau als auch hinsichtlich der Inhalte der Klassifikationspositionen. Referenzklassifikationen beruhen auf internationalen Übereinkünften und sind als Leitlinien zur Erstellung abgeleiteter Klassifikationen empfohlen worden, wodurch sie eine breite Akzeptanz und amtliche Zustimmung erfahren.
Schuljourney	Die Schuljourney bezeichnet die Reise eines Schülers entlang der Lebenslage Schule durch das Schulverwaltungswesen, sie bildet demnach ab welche Stationen ein Schüler während der gesamten Schullaufbahn durchläuft.
Schulwechsel	Unter dem Begriff Schulwechsel lassen sich zwei Anwendungsfälle unterscheiden. Zum Ersten der reguläre Schulwechsel nach der Primarstufe in die Sekundarstufe I. Zum Zweiten wird unter dem Begriff auch der (bundesländerübergreifende) Schulwechsel zwischen zwei Schulen der gleichen Schulform (z.B. Wechsel von Grundschule in Bundesland A an die Grundschule in Bundesland B) verstanden sowie der Wechsel zwischen den Schulformen innerhalb der Sekundarstufe I/II (z.B. von Realschule auf Gymnasium).
Taxonomie	Eine Taxonomie ist ein Klassifikationsschema, mithilfe dessen Objekte nach bestimmte Kriterien klassifiziert werden.
Thesaurus	Bei einem Thesaurus handelt es sich in der Dokumentationswissenschaft um eine hierarchische Nomenklatur, dessen Begriffe durch Relationen miteinander verbunden sind.